

AMTSBLATT

STADT WERNIGERODE



Wernigerode, 28. Juli 2018

26. Jahrgang // Nr. 08/18

© Kammerchor Wernigerode

Zweimal Gold in Südafrika Kammerchor Wernigerode gehört jetzt zu den besten der Welt

Der Kammerchor Wernigerode hat Anfang Juli beim größten Chorwettbewerb der Welt – den »10. World Choir Games« – im südafrikanischen Tshwane zwei Goldmedaillen gewonnen. Chorleiter Benjamin Stielau war mit 36 Sängerinnen und Sängern in den Kategorien »Zeitgenössische Musik« und »Gemischte Kammerchöre« angetreten. Dabei hatte der Chor starke Konkurrenz u. a. aus Singapur, den USA, der Schweiz und Südafrika. »Wir wussten, dass die Chöre, die dort antreten eine sehr hohe Qualität haben und wir sind natürlich auch mit einem sehr hohen Anspruch an uns selbst nach Südafrika gereist«, sagte Chorleiter Stielau. »Durch, dass wir dort mitgemacht haben, können wir jetzt sagen, dass wir ganz vorne in der Welt dabei sind. Wir sind das beste deutsche Ensemble, das aus diesem Wettbewerb hervorgegangen ist. Und wir hoffen, dass diese Auszeichnungen uns auch neue Konzertmöglichkeiten über den mitteldeutschen Raum hinaus bringen«, so Stielau weiter.

Neben dem Wettbewerb blieb dem Chor während seiner Woche in Pretoria auch Zeit für eine Safari und andere Ausflüge. Ein besonderes Erlebnis war das Freundschaftskonzert in der Johanniskirche in Pretoria mit TUKS Camerata – einem namhaften Chor der Universität Pretoria. Denn, der Wettbewerbsgedanke ist nicht alles bei den »World Choir Games«, es geht vor allem auch um das gegenseitige Kennenlernen. Über 60 Nationen und mehr als 20.000 Sängerinnen und Sänger waren in Südafrika dabei. »Es war total überwältigend diese Erfahrung machen zu können«, sagte die Vorstandsvorsitzende des Kammerchores, Anja Lücke. »Mit so vielen guten Chören auf der Bühne zu stehen und diese Verbundenheit zu fühlen, das war unbeschreiblich. Das werden wir nie vergessen.«

Über ein Jahr lang hat sich das Ensemble auf diesen Wettbewerb vorbereitet – unter teils schwierigen Bedingungen, denn die Sängerinnen und Sänger können sich nicht wie andere Chöre regelmäßig

treffen. Die Mitglieder sind ehemalige Schüler des Landesgymnasiums für Musik Wernigerode und mittlerweile über ganz Deutschland verstreut. Sie treffen sich in der Regel einmal im Monat an unterschiedlichen Orten zum Proben und zu Konzerten. Mittelpunkt ist hier hauptsächlich die gemeinsame Wahlheimat Wernigerode. Für das Südafrika-Projekt wurden zusätzliche Probestermine angesetzt. Außerdem mussten innerhalb kurzer Zeit Sponsoren gefunden werden, da der Verein die Reisekosten nicht alleine stemmen konnte.

Der Kammerchor Wernigerode ist in diesem Jahr 15 Jahre alt geworden und feiert sein Jubiläum am 15. September mit einem Festkonzert in der Christuskirche in Wernigerode. Dort wird u. a. das Wettbewerbsprogramm von Südafrika zu hören sein. Beginn ist um 16 Uhr. Alle Infos dazu finden sie auf kammerchor-wernigerode.de oder der Facebook-Seite des Chores. //



Einfach einsteigen



Audi Gebrauchtwagen
:plus



Abgefahren. Sein Preis.

Jetzt zinsfreie Sonderfinanzierung¹ und Wartung & Inspektion für 24 Monate kostenlos² sichern. **Vom 30.05. bis 31.08.2018 bei uns.**

Ein attraktives Finanzierungsangebot:

z. B. Audi A4 Avant Sport, 2.0 TDI 7-Gang DSG S-tronic

EZ 07/17, 26.338 km, 140 kW (190 PS)

Assistenz-Paket Parken, Alcantara-Leder, Geschwindigkeitsregelanlage, Fernlichtassistent, Außenspiegel elektrisch beheizbar, verstellbar und anklappbar, Virtual Cockpit, Sitzheizung vorn, MMI Navigation mit MMI touch, Kamerasystem Umgebungsansicht u.v.m.

€ 179,-
monatliche
VarioCredit-Rate

Fahrzeugpreis:
inkl. Überführungskosten
Anzahlung:
Nettodarlehensbetrag:
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:
Effektiver Jahreszins:

€ 35.940,-
€ 6.996,-
€ 28.944,-
0,00 %
0,00 %

Vertragslaufzeit: 36 Monate
Schlussrate: € 22.500,-
bei 10.000 km jährlicher Fahrleistung
Gesamtbeitrag: € 28.944,-
36 monatliche Finanzierungsraten à € 179,-

¹ Gültig für Audi Mietfahrzeuge und Audi Werksdienstwagen des Modells Audi A4 Avant jeweils frühestens 2 Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig vom 30.05. bis 31.08.2018 (Datum Gebrauchtwagen-Kaufvertrag), späteste Ummeldung 31.10.2018. Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

² Wartung & Inspektion für 24 Monate kostenlos: Gültig für gebrauchte Audi Mietfahrzeuge und Audi Werksdienstwagen (ohne S- und RS-Modelle) des Modells Audi A4 Avant jeweils frühestens 2 Monate und maximal 18 Monate nach Erstzulassung. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Ummeldedatum auf den neuen Gebrauchtwagenkunden. Gültig 30.05. bis 31.08.2018, späteste Ummeldung 31.10.2018. Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Laufzeit 24 Monate; max. 40.000 km Gesamtfahrleistung. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer. Übernahme der Kosten für Wartungen und Inspektionen laut Herstellervorgabe (Serviceplan, max. 6 Service-Ereignisse) inkl. Lohn und Material. Pro Service-Ereignis wird für einen Tag Ersatzmobilität (begrenzte Kostenübernahme zur Wiederherstellung der Mobilität, z. B. Werkstattersatzwagen, Taxigutschein) gewährt.

autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH, Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode, Tel.: 0 39 43 / 53 34-00, audi@ah-wr.de, www.ah-wr.de

25 Jahre GSW – ein Erfolgsmodell feierte großes Jubiläum

Die Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbh, kurz GSW, ist seit 25 Jahren eine nicht mehr wegzudenkende Institution in Wernigerode und darüber hinaus. Das städtische Tochterunternehmen feierte daher ihr silbernes Jubiläum Mitte Juni mit einem großen Familiensommerfest für alle Mitarbeiter, deren Angehörige und einer Ausstellung »25 Jahre GSW« im Bürgerpark.

Mit der Gründung der GSW am 1. April 1993 begann die Erfolgsgeschichte des Unternehmens, das sich eine liebevolle und menschliche Begleitung auf die Fahne geschrieben hat. »Den 537 Mitarbeitern und der Geschäftsführung ist es in besonderer Weise zu verdanken, dass das Unternehmen eine so positive Entwicklung genommen hat« sagte Oberbürgermeister Peter Gaffert bei der Jubiläumsfeier. Unterschiedliche Lebenssituationen, höhere Lebenserwartungen und die demografische Entwicklung fordern neben Kultur- und Freizeitangeboten vor allem auch ein gut vernetztes Wohn- und Betreuungsangebot für Senioren und Menschen mit seelischen oder geistigen Behinderungen.

»Die GSW ist dabei von Beginn an Initiator ergänzender Hilfsangebote. Aus den Anfängen mit stationärer Pflege und Behindertenpflege hat sich ein modernes, weit verzweigtes Arbeitsfeld entwickelt. Weil das Zusammenspiel zwischen Stadtgesellschaft, Politik, Verwaltung und Management so eindrucksvoll funktioniert, ist die GSW der Marktführer der Stadt und das insbesondere in der Arbeitsqualität und Menschlichkeit« so Gaffert.

Das Unternehmen unterhält in Wernigerode zehn Standorte mit 18 verschiedenen Ausrichtungsschwerpunkten. Dafür wurden, mit Unterstützung durch den Bund, das Land Sachsen-Anhalt, den Landkreis Harz und der Stadt Wernigerode, in den letzten 25 Jahren mehr als 35 Mio. € investiert. Geld, das viele Arbeitsplätze gesichert hat.

Im Rückblick erscheinen 25 Jahre GSW als vielfach spannende, teils dramatische Zeit schneller Entscheidungen, intensiver Diskussionen und oft parallel laufender Bauvorhaben. »Aktuell flammen zudem fast täglich Pressemitteilungen zum Pflegezustand und Fachkräftemangel auf« so Andreas

Heinrich, ehemaliger Dezernent für Gemeinwesen. »Aber das kommunale Konstrukt der GSW ist ein Erfolgsmodell. Das beginnt bei der tarifgerechten Bezahlung der Mitarbeiter und geht hin bis zu den vernetzten Angeboten des Unternehmens. Hier ist man erfolgreich, weil engagierte Menschen die Vorteile und Synergien nutzbar machen. Ohne aktive starke Frauen wie Sandra Lewerenz, ihre Vorgängerin Regina Wetzstein und Christiane Paul, ehemalige Amtsleiterin für Jugend, Gesundheit und Soziales, an der Spitze wäre die Erfolgsgeschichte so nicht möglich gewesen. Es wäre zu wünschen, dass das Beispiel GSW Schule macht.« //



von links: Oberbürgermeister Peter Gaffert eröffnete mit Birgit Tank (Heimleiterin WH Thomas Müntzer), Geschäftsführerin Sandra Lewerenz, Matthias Liesegang (Heimleiter WH Plemnitzstift), Sabine Schulze (Bewohnerin WH Plemnitzstift) und Andreas Heinrich die Ausstellung »25 Jahre GSW« im Bürgerpark.

Schierker Feuerstein Arena und Harzmuseum – Ihre Stimmen für die Vorreiter!

Erstmals wird im Wettbewerb um den »VORREITER Sachsen-Anhalt 2018« ein Publikumspreis ausgeteilt. Der oder die Siegerin erhält ein umfangreiches Marketingpaket im Wert von 7000 €. Allein aus Wernigerode sind zwei Projekte dabei, für die es lohnt abzustimmen! Da wäre zunächst die Schierker Feuerstein Arena. Das ehemalige Natureisstadion wurde zu einer einzigartigen, witterungsunabhängigen Freizeitanlage umgebaut, die 4900 Besuchern Platz bietet. Die Schierker Feuerstein Arena ist multifunktional und ganzjährig nutzbar und sowohl für Musik, Theater oder Lesungen, als auch für Eislaufen, Eishockey oder andere Sport- und Familienveranstaltungen nutzbar. (Informationen zur Arena: www.schierker-feuerstein-arena.de)

Beim zweiten Projekt handelt es sich um das Projekt »Heimatstipendium – 9 KünstlerInnen für 12 Monate an 8 Museen in Sachsen-Anhalt«, bei dem auch das Harzmuseum Wernigerode dabei ist.

Neun KünstlerInnen arbeiten für ein Jahr in acht Museen in Sachsen-Anhalt, überwiegend im ländlichen Raum und werden dort zu »Heimat-

forschern«. Sie befassen sich mit den verborgenen Schätzen der Sammlungen und reagieren auf diese mit der Schaffung neuer Werke. Mit diesem deutschlandweit einmaligen Projekt beschreitet die Kunststiftung neue Wege, um museale Einrichtungen und deren kulturelles Erbe in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken und den ländlichen Raum zu stärken.

Die Kunststiftung gibt mit diesem Programm auch den Museen die Möglichkeit, sich der zeitgenössischen Kunst zu öffnen, um ein neues Publikum an diese spannenden Orte zu locken und öffentliches Interesse zu wecken. (weitere Informationen zum Projekt: www.heimatstipendium.kunststiftung-sachsen-anhalt.de/author/christinebergmann/)

Abgestimmt werden kann bis zum 27. November 2018. Die Siegerin bzw. der Sieger wird am 28. November auf der Preisverleihung zum Tourismuspreis VORREITER 2018 bekanntgegeben.

Hier kann abgestimmt werden: www.sachsen-anhalt-tourismus.de/vorreiter-voting/ //

IMPRESSUM

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle // Tel 03943 654105
pressestelle@wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode
Max-Planck-Straße 12/14, 38855 Wernigerode
Tel 03943 5424-0 // Fax 03943 542499
info@harzdruckerei.de // www.harzdruckerei.de

Papier

80 g/m² Reprint matt

Anzeigenberatung

Ralf Harms // Tel 03943 542427 // r.harms@harzdruckerei.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag
Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten
Medien-Service-Harz-Börde GmbH
Westendorf 6, 38820 Halberstadt,
Telefon: 03941 699242, Fax: 03941 699244

Genderhinweis

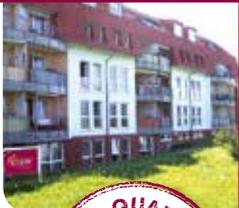
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird im Amtsblatt Wernigerode teils die einseitig männliche oder weibliche Schreibweise verwendet. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unserer Zeitschrift gleichermaßen angesprochen fühlen.

Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Rufen Sie an!
Frau Prinzier: 03943 54240



Ihre GSW – in guter Gesellschaft.

Senioren Service Center »Charlottenlust«




Unsere Leistungen umfassen:

- Tages- und Kurzzeitpflege / alle Pflegegrade
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- Hausarztprinzip
- Individuelle Einzelbetreuung
- Abwechslungs- und vitaminreiche Mahlzeiten
- Vermittlung von Ergo- und Physiotherapie
- Buntes Veranstaltungsprogramm
- Jahreszeitliche Feiern und Feste
- Vielfältige Freizeitangebote
- Regelmäßige Ausflüge

Wir sind kompetenter Dienstleister und vertrauensvoller Partner in allen Belangen rund um professionelle Pflege und Betreuung.





Kontakt:

Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH
Salzbergstr. 6 b / 38855 Wernigerode / Tel. 03943 . 92 08 - 0 / Fax 03943 . 92 08 - 18
info@gsw-wernigerode.de / www.gsw-wernigerode.de

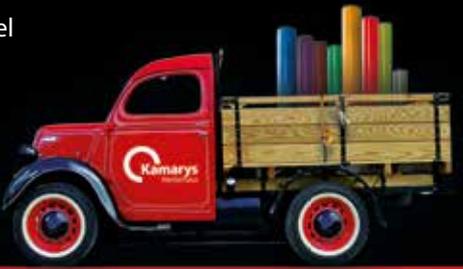


Kamarys

Werbehaus

Eine Marke der
Harzdruckerei GmbH.

- Fahrzeug- und Schaufensterbeschriftung
- Werbeschilder und Bandenwerbung
- Textildruck
- Roll-Ups, Präsentationssysteme und Werbebanner
- Drucken und Binden von Haus- und Masterarbeiten
- Stempel



Dornbergsweg 21 • 38855 Wernigerode
Telefon 03943 408040-0 • Fax 408040-80
www.kamarys-werbehaus.de

mdr SACHSEN-
ANHALT

MDR HARZ OPEN AIR



**SAMSTAG
01.09.2018**

**Bürgerpark
WERNIGERODE
ab 16 Uhr**

ADEL TAWIL

Lotte • Benoby • IsyVoice • Robert Metcalf Band
TICKETS auf www.wernigerode-tourismus.de oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen!

Tickets auf www.wernigerode-tourismus.de
oder an den bekannten Vorverkaufsstellen.



WERNIGERÖDER
BÜRGERPARK



WERNIGERODE tourismus
Die Bunte Stadt am Harz



WERNIGERODE
Die Bunte Stadt am Harz



STADTWERKE
WERNIGERODE
Energie rund um die Uhr



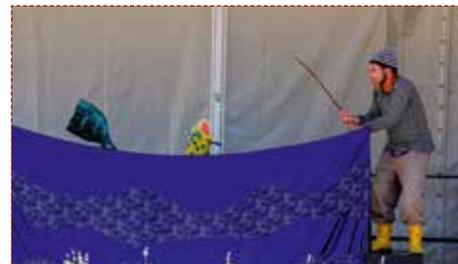
Harzsparkasse

Bunter Familien-Nachmittag im Bürgerpark

Was gibt es Schöneres, als den Sommer und die Ferien mit einem Kinderfest zu beginnen? Rund 1.800 Besucher fanden dies ebenso und hatten sich daher am 01.07.2018 auf den Weg in den Wernigeröder Bürgerpark zum Kinderfest mit der Harzsparkasse und Volksstimme gemacht.

Auf die Besucher wartete ein vielfältiges und aufregendes Programm. Bei der Monster-Riesenschlucht »Jurassic« war Mut gefragt. Der Kreis-Sportbund Harz sorgte mit Sport- und Spielangeboten und seiner Hüpfburg für Spaß. Riesiger Andrang herrschte beim Holzeisenbahn-Basteln sowie bei der Ballonkünstlerin Linda Balloni, die fleißig versuchte, alle Ballon-Kinderwünsche zu erfüllen. Heiß begehrt war ebenso das Kinderschminken – und Elsa, Spiderman und Co. hoch im Kurs.

Das Märchen »Vom Fischer und seiner Frau«, gespielt vom Parktheater Edelbruch aus Berlin, zog viele kleine Zuhörer in seinen Bann. Viel zu schnell ging die Zeit vorbei und viele Knirpse gingen müde und zufrieden nach Hause. //



MINIATURENPARK BEI NACHT: 18.08.2018 von 20:00 Uhr bis 00:00 Uhr

Am 18. August ab 20 Uhr taucht der Miniaturenpark »Kleiner Harz« in romantisches Licht. Mehr als 1.000 Kerzen beleuchten die Wege und die Modelle sind illuminiert. Im Miniaturmodell »Schloss Wernigerode« ist das Licht angegangen, am Horizont leuchtet das Original. Am Brocken steigt verwunschen der Nebel auf und die Miniatur-Eisenbahn fährt schnaubend von Wernigerode zum Blocksberg. Riesige Stelzenläufer verzaubern die Gäste, beleuchtet wandeln sie im Park. »Den Park in dieser einmaligen Veranstaltung zu erleben, ist schon etwas ganz Besonderes«, freut sich die technische Leiterin, Sandra Pech. »Hier sollte man den Fotoapparat dabei haben, um die Stimmung von der Abenddämmerung bis zur Dunkelheit einzufangen«. Dazu gibt es eine choreographierte Feuershow der Extraklasse sowie eine mitreißende Vorstellung der Trommlergruppe »DrumFire«.

Für romantische Musik rund um die Feuerschalen sorgen zwei Gitarrenspieler sowie die Liveband »Lichtzeit«, die auf der Bühne mit eigenen Liedern und Coversongs das Publikum begeistern wird. Das Parkrestaurant hält kulinarische Leckerbissen bereit.

Nicht zu vergessen: Kinder haben die Möglichkeit, kleine Lampions zu basteln und diese gleich anschließend bei einem Umzug auszuprobieren. //

TICKETS:

Eintrittspreise im Vorverkauf
(ab 16. Juli 2018 an den Kassen des Bürgerparks):
Erwachsene – 7 €, Kinder – 5 €
Eintrittspreise an der Abendkasse:
Erwachsene – 9 €, Kinder – 5 €
Sonderveranstaltung, Dauerkarten haben keine Gültigkeit

EINGÄNGE

Haupteingang Dornbergsweg, Einlass ab 19:30 Uhr Bürgerpark, ab 20:30 Uhr Miniaturenpark



Feuershow © Matthias Bein



Miniaturenpark bei Nacht © Matthias Bein



Stelzenläufer © Park und Garten GmbH



Bio
MARKT

Feinkost in Bio-Qualität

NATURATA
Wernigerode

Unser umfangreiches Bio-Supermarkt-Sortiment:

- hochwertiges Obst und Gemüse
- Vegetarisches, Veganes, Rohköstliches, Glutenfreies ...
- leckere Backwaren und viele köstliche Käsesorten
- Wasser, Säfte und erlesene Weine
- vielfältigste Brotaufstriche
- hochwertige Bio-Kosmetik

Biomarkt Naturata Wernigerode
Minslebener Str. 41
38855 Wernigerode

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08.30-19.00 Uhr
Sa 08.00-14.00 Uhr

... und das ein oder andere Besondere zum Entdecken.
Wir freuen uns auf Sie!

Haushaltsauflösungen

- diskret und vertraulich -

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

Keine Anfahrtskosten!

Kunze GbR, Wernigerode
Tel. 03943/264630
24-h-Tel. 0172/3455832



Küchen und Bäder aus einer Hand



Individuelle Beratung
Aufmaß vor Ort
Planung · Montage

Maler-, Fliesen- und
Bodenbelagsarbeiten
Trocken- und Innenausbau



Knappe LIVA Küchen

Dornbergsweg 19 · 38855 Wernigerode
Tel.: 03943-260811 · info@liva-kuechen.de

Knappe - Ihr Bäderprofi

Am Schreiberteich 6a · 38855 Wernigerode
Tel.: 03943-262448 · baederprofi@knappebm.de



GWW
...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

Machen Sie Wernigerode, die "Bunte Stadt am Harz", zu Ihrer Heimat.





www.gww-wr.de

Ihr Partner in Sachen:

- Verkauf
- Verwaltung
- Vermietung

Natur, Kultur für Jung und Alt, das Flair dieser Stadt, ein Ort zum Wohlfühlen!
GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH · Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80



9. September 2018 TAG DES OFFENEN DENKMALS



**Entdecken, was uns verbindet.
25 Jahre Tag des offenen Denkmals 1993 – 2018**



»JUGEND STÄRKEN im Quartier«: Schüler erkunden Wernigeröder Beratungsstellen mit moderner »Schnitzeljagd«

Die 8. Klassen der Pestalozzi Schule Wernigerode führten im Rahmen ihrer Projekttagge kurz vor den Sommerferien eine moderne Schnitzeljagd durch. Diese wurde von den Jugendamtsmitarbeiterinnen des Projektes »JUGEND STÄRKEN im Quartier« des Landkreises Harz, Daniela Maschke und Madeleine König, als Geocaching-Tour initiiert und organisiert.

Anhand einer fiktiven Geschichte eines 15-jährigen Schülers mit verschiedenen Problemlagen, z.B. Schulunlust, Stress mit den Eltern oder exzessives Spielen, mussten die Mädchen und Jungen kleine Rätsel am Standort lösen, um die Koordinaten des nächsten Anlaufpunktes zu bekommen.

Gestartet sind die Klassen jeweils von der Schule. Die gesuchten Orte waren: die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit, die Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle des Diakonie-Krankenhauses Harz, das Paritätische Beratungszentrum – Erziehungsberatung Wernigerode, das Center der Stadtjugendpflege Wernigerode sowie das Projekt »JUGEND STÄRKEN im Quartier«.

Die einzelnen Netzwerkpartner stellten ihre Institutionen sowie ihre Aufgaben kurz anschaulich vor. Durch diesen ersten persönlichen Kontakt wurde die Hemmschwelle der Jugendlichen, sich Unterstützung zu suchen, minimiert. Des Weiteren bekamen die Schüler Infomaterialien und Flyer der einzelnen Ansprechpartner.

Dieses Pilotprojekt ist bei Lehrern, Schülern und den einzelnen Netzwerkpartnern sehr gut angekommen und soll im nächsten Jahr fortgeführt werden. //



Jugendliche auf »Schnitzeljagd« © LK Harz

KARAT akustisch

Sa 10.11.2018 – 20:00 Uhr
Harzer Kultur & Kongresszentrum Wernigerode



Von Kultband über Edel- bis Ostrocker: Es gibt viele Schubladen, in die diese Formation gesteckt wurde. Das Schöne daran ist, dass sich Karat diesen Einteilungen nie ergeben hat.

Dass die Band das eine wie das andere ist und dennoch nicht nur das eine oder andere sein wollte und will – das wurde gerade wieder im Jubiläumsjahr 2015 deutlich.

40 Jahre Karat heißt nicht nur, zu feiern und sich feiern zu lassen. Heißt nicht nur, unvergessene Hits wie »Über sieben Brücken«, »Albatros«, »Schwanenkönig« oder »Der blaue Planet« zu spielen.

40 Jahre Karat bedeutet auch, Kreativität und Lust auf Neues unter Beweis zu stellen. Gleich einem Edelstein, dessen Glanz an Ewigkeit nicht verliert, durch andere Fassungen aber immer wieder lebendig und jung erscheint.

Erleben Sie KARAT live auf ihrer Akustiktour mit den alten Hits und den neuen Songs in purer Instrumentierung.

Karten gibt es in der Tourist-Information Wernigerode (03943 - 5537835), in den ProTicket- und eventim-Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.eventim.de und www.proticket.de (Proticket-Hotline 0231 9172290). Weitere Infos unter www.kik-wernigerode.de //

Kulturklint

7. September 2018

Sieben Kultureinrichtungen rund um den Klint laden ab 14 Uhr zu Kunst und Kultur ein.

Erlebnisferien im Harz – Kooperation garantiert Ferienspaß bei jedem Wetter

Wohin in den Ferien? Diese Frage stellt sich Urlaubern und Tagesausflüglern in der Region gleichermaßen. Um diese Frage zu beantworten haben drei Freizeit-Attraktionen aus dem Harz gemeinsame Ferienaktionen entwickelt.

Die Glasmanufaktur Harzkristall, die Rübeländer Tropfsteinhöhlen und das Luftfahrtmuseum Wernigerode, wollen die Ferienplanung mit einer Kooperation vereinfachen. »Wir haben überlegt, unsere Angebote entsprechend zu koppeln, um Urlaubern und Tagesausflüglern einen erlebnisreichen Tag zu ermöglichen ohne etwas zu verpassen«, erläutert Ferdinand Benesch, Marketingleiter der Glasmanufaktur. Markus Mende, verantwortlich für das Marketing der Rübeländer Tropfsteinhöhlen, geht auf die Entwicklung des Angebots ein: »Durch unsere bereits bestehende Kooperation wissen wir ziemlich genau, wie ein typischer Tagesablauf von Touristen oder Ausflüglern aussieht. Ausgehend von diesen Informationen haben wir dann ein Angebot entwickelt, das möglichst viele Attraktionen »unter einen Hut« bekommen soll.«

So kann zum Beispiel ein Tag mit einer Taschenlampenführung in den Rübeländer Tropfsteinhöhlen beginnen und im Luftfahrtmuseum mit einer kostenlosen Führung für Kinder fortgesetzt werden. Am Nachmittag bleibt dann noch genügend Zeit, sich in der Glasmanufaktur Harzkristall auf dem großen Abenteuerspielplatz auszutoben oder beim Glashände gießen Kreativität und Geschick zu beweisen. »Welche Programmpunkte gerade genau anstehen, kann auf den Internetseiten der Partner, oder auf dem unserem Plakat nachgelesen werden«, erwähnt Mario Schmidt, Marketingleiter des Luftfahrtmuseums. Das Plakat, das alle Informationen auf einen Blick bündelt und von der Werbeagentur Xyberdyn aus Thale entwickelt wurde, wird in Touristinformationen und Hotels verteilt. Zudem wird in den sozialen Medien auf die jeweiligen Aktionen hingewiesen. Alle Ziele sind bequem per PKW oder öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb kurzer Zeit erreichbar.

Das Luftfahrtmuseum Wernigerode öffnete seine Türen erstmals am 01. Juni 1999 für seine



Mario Schmidt, Luftfahrtmuseum Wernigerode, Ferdinand Benesch, Glasmanufaktur Harzkristall und Markus Mende, Rübeländer Tropfsteinhöhlen, präsentieren das Plakat. © Luftfahrtmuseum Wernigerode

Besucher auf dem ehemaligen Betriebsgelände des Elektromotorenwerks Wernigerode. Das Museum verfügt über 1000 Exponate der Luftfahrtgeschichte sowie insgesamt über 100 Flugzeuge und Helikopter, von denen circa 60 im Wechsel in der Exposition ausgestellt werden. //

Neues »Kurzurlaubsticket« der Harzer Schmalspurbahnen

Drei Tage unbegrenzter Fahrspaß auf Harzquer- und Selketalbahn

Ab dem 28. Juni führt die Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) ein neues Sonderangebot für ihre Fahrgäste ein. Mit dem »Kurzurlaubsticket« können an drei aufeinander folgenden Tagen beliebig viele Fahrten auf dem Schmalspurnetz mit Ausnahme des Streckenabschnitts Schierke – Brocken unternommen werden. Die neue Dreitägeskarte richtet sich an alle Fahrgäste, welche in erster Linie die Strecken der Harzquer- und Selketalbahn ausgiebig erkunden möchten. Zum Preis von 44,00 Euro für Erwachsene und 26,00 Euro für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren ist das »Kurzurlaubsticket« seit dem 28. Juni in allen Verkaufsstellen der HSB, in den Dampfzügen sowie Agenturen des Bahnunternehmens erhältlich. Es berechtigt innerhalb des Geltungszeitraums und mit Ausnahme des Abschnitts

Schierke – Brocken zu unbegrenzt häufigen Touren auf dem umfangreichen Streckennetz zwischen Nordhausen, Quedlinburg und Wernigerode.



Unbegrenzter Fahrspaß: Mit dem neuen »Kurzurlaubsticket« können seit dem 28. Juni die Züge der Harzquer- und Selketalbahn drei Tage lang beliebig oft genutzt werden. © HSB/Dirk Bahnsen

Mit dem neuen »Kurzurlaubsticket« erweitert die HSB ihre Palette an günstigen Mehrtageskarten nun auch für Fahrgäste, die nicht auf den höchsten Harz Gipfel fahren möchten. Darüber hinaus führt sie damit auch innerhalb kürzester Zeit ein weiteres attraktives Angebot für besonders preissensible Zielgruppen ein. So wurde bereits vor einem Vierteljahr der »Familientarif« für Hin- und Rückfahrten außerhalb des Brockens erfolgreich etabliert. Zum gleichen Zeitpunkt startete ebenfalls der »Nachmittagstarif« mit vergünstigter Hin- und Rückreisemöglichkeit zum Brocken.

Informationen zu allen Angeboten rund um die beliebte Dampfeisenbahn sowie zum Fahrplan sind telefonisch unter 03943/558-0 sowie im Internet unter www.hsb-wr.de erhältlich. //

»Magdalene und die Saaleweiber« im Sommergarten des Hotels am Anger Stadtbibliothek plant weitere Lesungen an außergewöhnlichen Orten

Die Stadtbibliothek lädt am 2. August zu einer besonderen Lesung in den Sommergarten des Hotels am Anger ein: Christina Auerswald liest aus ihrem historischen Roman: »Magdalene und die Saaleweiber«. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt kostet 3 Euro. Tickets sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek und im Hotel am Anger sowie an der Abendkasse erhältlich.

Das im Mitteldeutschen Verlag erschienene Buch ist das zweite in einer lockeren Reihe, deren erster Teil den Titel »Magdalenes Geheimnis« trägt. Der neue Roman handelt nun u.a. von Else und Magdalene, von zauberkräftigen Frauen und von allerlei Lügen und Zauberwerk. Historischer Hintergrund ist die Stadt Halle an der Saale im Jahr 1693.

Olaf Ahrens, Leiter der Stadtbibliothek, erinnert sich an die Sommerlesung an gleicher Stelle im ver-



Portrait Christina Auerswald © Birgitta Penterhagen

gangenen Jahr: »Die Atmosphäre ist einmalig, der Blick geht zum Schloss, genau der richtige Ort, um in eine andere Zeit einzutauchen. Wir sind nun sehr gespannt auf die Geschichten von der Saale, die uns Christina Auerswald erzählen wird.«

Im Sommergarten des Hotels am Anger wird nicht nur wieder eine besondere Stimmung zu erleben sein, das Hotel bietet zusätzlich auch noch kleine kulinarische Leckerbissen und Getränke an. Bereits im vergangenen Jahr hatte Yvonne Hübner

an gleicher Stelle aus ihrem historischen Luther-Roman gelesen und ein großes Echo unter den Besuchern gefunden. Christina Auerswald setzt diese Reihe mit Lesungen aus historischen Romanen nun fort. Sie ist Jahrgang 1963, stammt aus Bitterfeld und hat 20 Jahre lang in Halle/Saale gelebt. Heute lebt sie in Rheinland-Pfalz und arbeitet neben ihrer schriftstellerischen Tätigkeit in einem großen Unternehmen der Region.

Im kommenden Jahr plant die Stadtbibliothek die Zusammenarbeit mit weiteren Partnern, um noch andere außergewöhnliche Orte für Lesungen zu nutzen. So ist für 2019 bereits eine Lesung im Luftfahrtmuseum in Planung. Anregungen für weitere außergewöhnliche Orte durch die Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek sind jederzeit willkommen. //

Geschichte erleben – neue Dauerausstellung im Nationalpark-Besucherzentrum Brockenhaus eröffnet

Am 14. Juli wurde im Nationalpark-Besucherzentrum Brockenhaus – hoch oben auf dem Brocken – die neue Dauerausstellung »Geschichte erleben« feierlich eingeweiht. Sachsen-Anhalts Umweltministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert und Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert durchschnitten gemeinsam das rote Band und gaben die neue Ausstellung für die Öffentlichkeit frei. Sie wurde vom sog. Mauerfonds, dem Deutschen Fonds für die ostdeutschen Länder und Berlin, finanziert.



Der neue Ausstellungsteil des Brockenhauses beschäftigt sich thematisch mit der Deutschen Teilung und der geheimdienstlichen Vergangenheit der ehemaligen Stasi-Abhörzentrale »Urian« auf dem Brocken. »Die multimediale Herangehensweise an dieses Thema bietet für Alt und Jung bisher nie gesehene Einblicke in dieses dunkle Kapitel der Brockengeschichte«, freute sich Christoph Lampert, der Geschäftsführer der Brockenhaus GmbH. Nach achtzehn Jahren Brockenhaus kommt diesem neuen Ausstellungsteil – mit über einem Drittel der Gesamtausstellungsfläche – die Bedeutung zu, die dieses Thema verdient hat.

Einen wesentlichen Beitrag zu dieser innovativen Inszenierung hat die ausführende Firma 235 Media aus Köln geleistet, die in einem europaweit ausgeschriebenen Wettbewerb den Zuschlag für die Realisierung bekommen hatte. Wenn im kommenden Jahr auch die erste Etage – mit dem neuen Ausstellungsteil »Natura 2000/Nationalpark Harz« – neu gestaltet wird, wird das Brockenhaus eines der modernsten Ausstellungshäuser der europäischen Nationalparke sein – und das einzige in



Oberbürgermeister Peter Gaffert und Sachsen-Anhalts Umweltministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert durchschnitten gemeinsam das rote Band. © Bantle, Nationalpark Harz

einem ehemaligen Geheimdienstgebäude. »Dann ist nach achtzehn Jahren auch das Anliegen des Nationalparks endlich wieder zeitgemäß aufbereitet und für die ganze Familie spannend erlebbar präsentiert«, zeigte sich Nationalparkleiter Andreas Pusch bei der Eröffnung begeistert. //

Studie zur Barrierefreiheit im Nationalpark Harz – Studentin sucht Tester mit Beeinträchtigungen – Erhebung läuft noch bis zum 16. August

Wie barrierefrei ist der Harz? Diese Frage stellt sich Stefanie Müller, Studentin der Hochschule Harz Wernigerode, im Studiengang Tourism and Destination Development. Für eine noch bis zum 16. August 2018 laufende Studie sucht sie deshalb Menschen aus dem Harz und der Umgebung, die vier verschiedene Ziele im Nationalpark Harz auf Barrierefreiheit testen und bewerten. Teilnehmen können Personen mit einer oder mehreren Beeinträchtigungen.

»Von Barrierefreiheit profitieren alle, denn wir alle werden älter oder können nach einem Unfall eingeschränkt sein. Außerdem sind beispielsweise Rampen, ebene Wege oder breitere Türen auch für Familien mit Kinderwagen hilfreich und Ausstellungen, die mehrere Sinne ansprechen, sind oft für alle Besucher spannender«, meint Stefanie Müller.

Mithilfe der Studie im Rahmen ihrer Masterarbeit will sie deshalb sowohl die bereits gut nutzbaren Angebote als auch noch bestehende Barrieren während eines Tagesausflugs in vier Besucher-Einrichtungen des Nationalparks Harz aufzeigen und diese vor dem Hintergrund der Inklusion aller Personengruppen in den Tourismus betrachten. Getestet werden das Natur-Erlebniszentrum HohneHof in Drei Annen Hohne, das Haus der Natur in Bad Harzburg, das Nationalparkhaus Sankt Andreasberg und das Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus.

Dabei geht es nicht nur um die Barrierefreiheit der Einrichtungen selbst, sondern auch um die Informationsbeschaffung im Vorfeld, die An- und Abreise oder auch Übernachtungsmöglichkeiten in der Region. Experten sprechen in diesem Zusammenhang von der touristischen Servicekette, die alle Aspekte eines Ausfluges mit einbezieht, nicht nur das Ziel selbst.

Auf Basis der erhobenen Datensätze sollen schließlich Handlungsempfehlungen abgeleitet

werden, um das Angebot im Nationalpark Harz noch barrierefreier zu gestalten. »Da wir gerade mehrere Ausstellungen in unseren Häusern überarbeiten, können die Erkenntnisse der Studie noch in die Planungen mit einfließen«, freut sich Mandy Gebara, Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im Nationalpark.

Betreut wird die Masterarbeit durch Prof. Dr. Dreyer von der Hochschule Harz und Dr. Friedhart Knolle vom Nationalpark Harz. Die Daten werden durch die mobile Anwendung »ExperienceFellow« für das Smartphone (iOS, Android) erhoben. Teilnehmende Testpersonen sollten eine oder mehrere Beeinträchtigungen haben. Gesucht werden also beispielsweise Rollstuhlnutzer, Sehbehinderte, Hörbeeinträchtigte oder Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen.

Die Erhebung findet vom 5. Juli bis zum 16. August 2018 statt. In diesem Zeitraum können Interessierte eine oder mehrere Nationalpark-Einrichtungen testen und ihre Erfahrungen festhalten. Um entsprechende Daten erheben und auswerten zu können, müssen die Teilnehmer dafür die App »ExperienceFellow« kostenfrei auf das Smartphone herunterladen. Für jede Nationalpark-Einrichtung gibt es darin ein eigenes Projekt, welches mit einem separaten QR-Code freigeschaltet wird, der bei Studienleiterin Stefanie Müller erhältlich ist.

MITMACHEN

Interessierte können sich für die entsprechenden Zugangscodes oder bei Fragen zur Studie direkt an Stefanie Müller wenden. Sie ist unter der Mailadresse stefanie.mllr@outlook.de erreichbar.

Links zum App-Download:

Download IOS: <https://itunes.apple.com/at/app/experiencefellow/id909233712?mt=8>

Download Android: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.experiencefellow>



Christian Zoske testet im Rahmen einer Studie das Natur-Erlebniszentrum HohneHof im Nationalpark Harz mit Hilfe einer App auf Barrierefreiheit. © Bantle, Nationalpark Harz

HINTERGRUND ZUR FUNKTIONSWEISE DER APP

Die Erhebungsmethode der mobilen Ethnografie, bei der Daten mithilfe eines mobilen Endgerätes erhoben werden, wird bereits seit einigen Jahren auf dem Gebiet der Marktforschung genutzt. Sie weist diverse Vorteile bezüglich der Datenerhebung auf, wie z.B. die Nähe zu den Touristen, Unverfälschtheit und umfassende Einblicke in die Bedürfnisse der Zielgruppe.

»ExperienceFellow« ist wie ein Reisetagebuch aufgebaut. Die Nutzer können hier alle Erfahrungen während ihrer Reise dokumentieren und bewerten, von denen sie denken, dass sie im Sinne der Barrierefreiheit relevant sind. Zusätzlich gibt es Funktionen, um Textkommentare, Bilder oder Videos einzufügen. Somit wird eine detaillierte Reisedokumentation ermöglicht. Mit fünf verschiedenen Smiley's kann jeder der selbst angelegten Momente des Reiseerlebnisses zusätzlich von »sehr schlecht« bis »sehr gut« bewertet werden. Die Daten werden im Sinne der DSGVO behandelt. //

Verborgene Schätze des Harzmuseums wahren regionale Identitäten

Stadtwerkstiftung unterstützt die Vorbereitung einer neuen Ausstellung der Harzmaler

Kultur als Gemeinschaftsprojekt: Mit der Kulturstiftung und dem Harzmuseum planen zwei Wernigeröder Kulturinstitutionen eine große Doppelausstellung im Harzmuseum und in der Galerie 1530 im Kunsthof. Ab dem 8. September 2018 wird an diesen beiden Orten die Ausstellung »Die Harzmaler« für das Publikum geöffnet sein. Während im Harzmuseum Gemälde des 19. Jahrhunderts gezeigt werden, präsentiert die flächenmäßig ungleich größere Galerie 1530 im Kunsthof Bilder aus dem 20. Jahrhundert. Grundlage für die beiden Ausstellungen ist die umfangreiche und nicht unbedeutende Kunstsammlung des Harzmuseums, die wegen begrenzter Flächen im Harzmuseum in dieser Dimension bisher nicht ausgestellt werden konnte. Parallel zu dieser Doppelausstellung und ebenfalls unter dem Titel »Die Harzmaler« wird in einer dritten Ausstellung zeitgenössische Kunst im Schiefen Haus präsentiert. Dort werden neu geschaffene Bilder der Hallenser Künstlerin Christine Bergmann gezeigt, die derzeit als Heimatstipendiatin der Kunststiftung Sachsen-Anhalt mit dem Harzmuseum zusammenarbeitet.

Zur Ausstellung ist in Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Harzmuseums, dem Wernigeröder Geschichts- und Heimatverein, ein Kunstkatalog im A4-Format mit etwa 60 Seiten geplant. Der Katalog wird mit etwa 50 – 60 hochwertigen Abbildungen einen Querschnitt der Ausstellung und damit der städtischen Kunstsammlung des Harzmuseums widerspiegeln. Ohne die finanzielle Unterstützung der Stadtwerkstiftung, aber auch anderer Partner und Förderer, wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Der Kunstkatalog wird derzeit von einer Magdeburger Agentur gestaltet und wird zum Ausstellungsbeginn am 7. September vorliegen. Er wird in den beteiligten Museen sowie im Buchhandel erhältlich sein.

Oberbürgermeister Peter Gaffert sieht die Zusammenarbeit der renommierten Wernigeröder Kultureinrichtungen und aller beteiligten Partner



(v.r.n.l.) Oberbürgermeister Peter Gaffert, Jürgen Sander (Heimat- und Geschichtsverein), Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht, Dr. Franz Mnich (Heimat- und Geschichtsverein), Steffen Meinicke (Stadtwerkstiftung) sowie Ludwig Hoffmann als Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins Wernigerode freuen sich über die Unterstützung der Stadtwerkstiftung. © Petra Bothe, Stadt Wernigerode

sehr positiv: »Ein schönes Projekt, das der Region gut tut und wichtig für das kulturelle Erbe der Region ist. Es ist wichtig, dass Mittel intellektuell gewinnbringend in die Region eingebracht werden«, so der Oberbürgermeister während des Pressetermins. »Ich sehe in dieser Kooperation eine große Chance für unser städtisches Harzmuseum, ein Projekt zu realisieren, das über die Möglichkeiten des Hauses eigentlich hinausgeht. Ich hoffe, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, aber auch die Gäste der Stadt möglichst zahlreich von diesem Angebot Gebrauch machen werden. Ist die Ausstellung an sich schon ein wertvoller Beitrag zum Kulturleben

der Stadt, so sind auch die Motive der Harzmaler oft genug Werbung für Wernigerode und den gesamten Harz. Den Ausstellungsmachern wünsche ich ein gutes Händchen bei der Auswahl der Werke und in der weiteren Vorbereitung der Ausstellung.«

Auch Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht zeigte sich begeistert vom Umfang der vorhandenen Meisterwerke. Nahezu 400 Gemälde sind im Schaudapot vorhanden, die mit der Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit gezeigt werden. »Es ist unsere Pflicht, etwas so Kostbares für die Nachwelt zu erhalten«, so Albrecht.

Olaf Ahrens, Leiter des Harzmuseums, ergänzt: »Unsere Kunstsammlung in dieser Form dem Publikum zu zeigen, wird sicher eine einmalige Gelegenheit sein die Künstler in ihrer ganz unterschiedlichen Qualität und in ihrem Verhältnis zueinander neu zu entdecken. Besonders gespannt bin ich persönlich darauf, wie einzelne Maler mit mehreren Werken in der Ausstellung zu Geltung kommen, zum Beispiel Otto Illies oder Christian Hallbauer, die in der Sammlung sehr gut vertreten sind. Einige besonders sehenswerte und lange nicht mehr gezeigte Gemälde des 19. Jahrhunderts werden den Ausstellungsteil im Harzmuseum attraktiv machen. Für Kenner seien hier die Namen Georg Heinrich Crola, Ernst Helbig oder Albert Schöpwinkel genannt. Unser Dank gilt der Stadtwerkstiftung und den weiteren Partnern, die den begleitenden Katalog erst möglich gemacht haben.«

Schon jetzt können sich die interessierten Besucher auf einen kleinen Kulturmarathon freuen. Drei Ausstellungen eröffnen am 7. September 2018 im Abstand von jeweils einer Stunde. Auch der Kunsthof ist seit Jahren ein Mekka für Kunstfreunde geworden, nicht nur mit den jüngsten großen Grafik-Ausstellungen. Hier schließt sich die Ausstellung »Die Harzmaler« nahtlos an, die die schönsten Gemälde aus dem Bestand des Harzmuseums vereinigen wird. //



**HARZMUSEUM
WERNIGERODE**

Stadtgeschichte
Sonderausstellungen
Fachwerk || Harzmalerei
Lebensräume || Geologie
Historischer Bergbau
Grünes Klassenzimmer

Montag bis Samstag 10–17 Uhr
Feiertage 14–17 Uhr
Klint 10, 38855 Wernigerode
www.harzmuseum.de | www.wernigerode.de



Erster »Rückkehrertag Zuhause im Harz« im Rathausaal Wernigerode am 27. Dezember 2018

Viele Menschen sind vor Jahren in andere Bundesländer abgewandert, um einen interessanten und gut bezahlten Job anzunehmen. Andere nehmen zum Teil sehr lange Pendelstrecken bis zu ihrem Arbeitsplatz auf sich. Aber auch die eigene Heimat, der Landkreis Harz, braucht qualifiziertes Personal, um die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft zu stärken sowie neue Potenziale zu schaffen und weiter zu entwickeln. Dies gilt umso mehr, wenn man den Blick in die Zukunft richtet.

»Zwischenzeitlich hat sich die Situation auf dem Arbeitsmarkt gewandelt, viele heimische Unternehmen suchen hängierend Fachkräfte und können offene Stellen nur sehr schwer oder zum Teil auch gar nicht besetzen«, erklärt Jennifer Heinrich, Leiterin des Fachdienstes Standortförderung des Landkreises Harz.

Der Landkreis Harz und das Fachkräftenetzwerk Landkreis Harz haben daher gemeinsam ein neues Projekt ins Leben gerufen – den »Rückkehrer-

tag Zuhause im Harz«. Am 27. Dezember 2018, wenn viele der damals Abgewanderten über die Weihnachtsfeiertage zu Besuch in der Heimat sind, präsentieren regionale Unternehmen die guten beruflichen Chancen im Landkreis Harz. Im Rathausaal Wernigerode können Interessierte von 10 bis 13 Uhr mit Personalentscheidern aus den Unternehmen ins Gespräch kommen. Zusätzlich zu den Stellenangeboten erhalten die Besucher einen Überblick über den Wohnungsmarkt, die Kinderbetreuungssituation und die Freizeitmöglichkeiten in der Region.

»Dieser Tag wurde bewusst gewählt, denn über Weihnachten sind viele der Weggezogenen wieder einmal bei den Eltern oder Verwandten«, erklärt Anja Ulrich von der Willkommensagentur Zuhause im Harz. »Ziel ist es, möglichst viele Rückkehrwillige, Pendler und Zuzugsinteressierte vom regionalen Wirtschafts- und Lebensstandort zu überzeugen. Nutzen Sie daher die Möglichkeit,

Ihre Kommune, Ihr Unternehmen oder Ihren Verein auf dem »Rückkehrertag Zuhause im Harz« zu präsentieren und gewinnen Sie auf diesem Weg neue Einwohner, Nachwuchs- und Fachkräfte«, appelliert Jennifer Heinrich.

Die Teilnahme für Besucher ist kostenfrei. Für Unternehmen wird eine Standgebühr in Höhe von 100 Euro erhoben, für kommunale und gemeinnützige Aussteller ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldungen werden per E-Mail unter zuhause-im-harz@kreis-hz.de oder telefonisch unter 03941/59 70 59 05 entgegengenommen.

Kontakt:

Fachdienst Standortförderung

Willkommensagentur »Zuhause im Harz«

Anja Ulrich

Telefon 03941/59 70 59 05

E-Mail: zuhause-im-harz@kreis-hz.de

Web: www.zuhause-im-harz.de

Facebook: www.facebook.com/ZuhauseImHarz //

Qualitäts-Kunsthandwerkermarkt in Wernigerode auf dem Marktplatz und in der Remise am 11. und 12. August 2018

Künstlerisches, Dekoratives und Schönes, erwarten am Samstag, den 11. August und Sonntag, den 12. August auf dem 10. Qualitäts-Kunsthandwerkermarkt in Wernigerode wieder den Besucher: Künstler und Kunsthandwerker aus der Gegend, sowie auch aus anderen Gebieten Deutschlands – zum Teil aus den vorherigen Jahren bekannt, oder auch neu dabei – präsentieren auf dem Marktplatz sowie in der Remise des Kunst- und Kulturvereins die Ergebnisse ihres handwerklichen Könnens und ihrer Kreativität anhand von Kunstwerken aus Holz, Metall, Stein, Keramik, Textil, Glas und Papier ...

Zu dem vielfältigen Angebot gehören dieses Mal unter anderem Metalldekorationen für den Garten, bunte Dekorationen aus Filz, Schreibgeräte und Objekte aus gedrechseltem Holz, Schmuck aus Gold, Silber und Keramik, Kleidungen für Groß und

Klein, sowie Modeaccessoires aus Leder. Literarisches für Freunde des Schmunzels und des Nachdenkens sowie Kompositionen aus Naturblumen, Buchbinderarbeiten und handgesiedeten Seifen runden das Sortiment ab.

In der Wohlfühlatmosphäre des historischen Platzes und der Remise lädt die Ausstellung also wieder zum Entdecken, Austauschen, Verweilen und Genießen ein, und manch Einzelstück mit Stil und Individualität, dürfte sicherlich dort zu finden sein. Der Markt ist am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. //



KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:
 Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU/AU
 Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
 Karosserieinstandsetzung · Klimageservice

... in Wernigerode
 Veckenstedter Weg 15 · Tel. 0 39 43 / 60 57 56



Kranarbeiten bis 60 Tonnen

P.T.P. Abschlepp-Service GMBH
 Kfz-Meisterbetrieb Wernigerode

Glockengasse 9
 38855 Wernigerode
 Tel.: 03943 22359
 Fax: 03934 44681

schneller als DSL
 in Wernigerode
 und Ilsenburg
 Surfe ohne Datenlimit
 und telefoniere preiswert !

150
 MBit/s

Heuer&Sack FERNSEHEN INTERNET TELEFON
 DIE TECHNIK-PARTNER
 Wernigerode-Hasserode & Kirchstraße 21
 www.heuer-und-sack.de & Tel. 90 50 55



HONDA
 The Power of Dreams

Angebotspreis: 529,-€

Honda UMK 425 UEET Freischneider
579,-€* * UVP des Herstellers

Der Befreier! Ideal für Ecken und Kanten. Mikro-4-Takt Motor mit 360°-Ölschmierung. Doppelhandgriff für komfortable Bedienung. Antivibrationssystem. Umfangreiches Zubehör inklusive.

WOLFSHOLZER **HONDA**
 Maschinen & Geräte GmbH POWER EQUIPMENT
 Wolfsholz · 38855 Wernigerode Horst Ronnenberg
 Tel. 03943/55336 · Fax 46146
 info@wolfsholzer.de · www.wolfsholzer.de

monsator

KÜCHEN + HAUSGERÄTE + SERVICE



- Verkauf von Küchen und Hausgeräten
- Planung, Lieferung, Montage und Kundendienst
- alles mit eigenen Mitarbeitern – alles aus einer Hand
- 0% Finanzierung
- Küchensanierung
- Küchenaufwertung (Arbeitsplatte, Spüle, Armatur, Geräte und Zubehör)

38855 Wernigerode – Minslebener Str. 43
 Telefon 03943 / 248806
 www.monsator-wernigerode.de

Qualität seit über 50 Jahren
 - Meisterbetrieb -

Öffentliche Bekanntmachungen

HAUPT- UND RECHTSAMT

Satzung über die Einrichtung einer Wasserwehr in der Stadt Wernigerode (Wasserwehrsatzung)

Aufgrund des § 14 Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16.03.2011 (GVBl. LSA S. 492), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 17.02.2017 (GVBl. LSA S. 33), in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Wernigerode in seiner Sitzung am 21.06.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Die Stadt Wernigerode richtet einen Wach- und Hilfsdienst für Wassergefahr (Wasserwehr) ein.
- (2) Wasserwehr im Sinne dieser Satzung schließt Maßnahmen ein, zu denen die Stadt Wernigerode nach § 14 WG LSA verpflichtet ist.
- (3) Maßnahmen der Wasserwehr zur Unterstützung der Wasserbehörde sind geboten, wenn durch Hochwasser, Eisgang und andere Ereignisse Anlagen oder Einrichtungen des Hochwasserschutzes oder Überschwemmungsgebieten Gefahren drohen (Wassergefahr) oder bereits eingetreten sind.

§ 2

Einrichtung und Aufgaben der Wasserwehr

- (1) Die Stadt Wernigerode trifft zur Unterstützung der Wasserbehörde bei der Abwehr der in § 1 Abs. 3 beschriebenen Gefahren die erforderlichen personellen, sachlichen und organisatorischen Maßnahmen. Sie hält die hierfür erforderlichen Hilfsmittel bereit.
- (2) Für die in § 1 der Verordnung über den Hochwassermeldedienst vom 25.11.2014 (GVBl. LSA S. 489) aufgeführten Gewässer und für die gemäß Anlage 2 in Verbindung mit Nummer 4 der Hochwassermeldeordnung (RdErl. des MLU vom 01.12.2014, MBl. LSA S. 587), unter www.hochwasservorhersage.sachsen-anhalt.de genannten Hochwassermeldepegel, ergeben sich ab der Ausrufung der Alarmstufe III für die Wasserwehr insbesondere folgende unterstützende Aufgaben:

1. Wachdienst

- a) Beobachtung der Wasserstandsentwicklung und Eisführungen sowie Beurteilung dieser im Hinblick auf die Bedrohung der Bevölkerung sowie Hab und Gut;
- b) Beobachtung und Beurteilung der Einrichtungen, die Wasser- und Eisgefahr abwenden sollen (z.B. Deiche/Dämme, Ufermauern, Siele/Schöpfwerke, Wehre, mobile Hochwasserschutzsysteme, Sandsackaufkaden);
- c) Beobachtung bedrohter Objekte (z.B. Infrastruktureinrichtungen, Versorgungsanlagen, Brücken/Durchlässe, Gebäude am Ufer, Produktions- und Stallanlagen);

2. Hilfsdienst

- a) bei der Bekämpfung bestehender Hochwasser- und Eisgefahren;
- b) bei der Sicherung und Reparatur von Schadstellen an Deichen; Aufkadamung und Verstärkung;
- c) bei der Sicherung der Funktionstüchtigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen (z.B. Siele, Schöpfwerke, mobile Pumpenanlagen, mobile Hochwasserschutzanlagen, anderen operativen Sicherungsmaßnahmen).

Die Wasserwehr kann an sonstigen Gewässern im Gebiet der Stadt Wernigerode entsprechend tätig werden, wenn die Hochwasserlage dies erfordert. Über die eingeleiteten Maßnahmen ist die zuständige Wasserbehörde durch den Leiter der Wasserwehr zu informieren. Die Wasserwehr kann auch vor der Ausrufung der Alarmstufe III eingesetzt werden.

- (3) Der Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode hat in Abstimmung mit der Wasserbehörde für die Alarmierung und den Einsatz der Wasserwehr einen Hochwasseralarm- und Einsatzplan zu erstellen und mindestens jährlich oder aus konkretem Anlass fortzuschreiben. Der Plan und die Fortschreibung ist den in dem Plan genannten Personen gegen Empfangsbestätigung bekannt zu geben. Ebenso ist der Umfang der vorzuhaltenden Hochwasserbekämpfungsmittel mit der Wasserbehörde abzustimmen.

- (4) Der Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode stellt darüber hinaus einen Organisationsplan für die Wasserwehr auf, der mindestens folgende Angaben enthält:

1. den von ihm bestimmten Wasserwehrleiter, seine Stellvertreter und die weiteren Mitglieder der Wasserwehr,
2. den Versammlungsort,
3. die Art der Alarmierung,
4. die Beschreibung und Bezeichnung der Deich- und Flussabschnitte und der Hochwasserschutzanlagen,
5. das Verzeichnis besonderer Gefahrenstellen an Hochwasserschutzrichtungen und im Überschwemmungsgebiet,
6. das Verzeichnis der Hochwasserbekämpfungsmittel,
7. die Lagerorte der Hochwasserbekämpfungsmittel,
8. die Ablösung und Versorgung,
9. die Nachrichtenübermittlung.

Der Organisationsplan ist ortsüblich bekannt zu machen.

- (5) Der Stadt Wernigerode obliegt die Aus- und Weiterbildung der Mitglieder der Wasserwehr.

§ 3

Zuständigkeit

- (1) Für die Unterstützung der Wasserbehörde bei der Abwehr der in § 1 Abs. 3 beschriebenen Gefahren ist der Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode zuständig. Er ruft entsprechend § 2 Absatz 2 den Einsatzfall für die Wasserwehr aus und beendet ihn.
- (2) Der Wasserwehrleiter leitet den Einsatz der Wasserwehr vor Ort. Er hat den Weisungen der Wasserbehörde des Landkreises Harz Folge zu leisten.

§ 4

Verfahren zur Aufstellung der Wasserwehr

- (1) Der Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode kann zum Dienst in der Wasserwehr heranziehen:
 1. Bürger der Stadt Wernigerode
 2. Beschäftigte der gesamten Stadtverwaltung Wernigerode
 3. Personen, die ihr Einverständnis zur freiwilligen Hilfeleistung in der Wasserwehr erklärt haben.
- (2) Die nach Absatz 1 Nr. 1 ausgewählten Personen werden vom Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode im Sinne des § 30 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der jeweils geltenden Fassung zum ehrenamtlichen Dienst in der Wasserwehr berufen. Bürger, die sich freiwillig für den Dienst in der Wasserwehr melden, sind vorrangig zu bestellen.

Die Berufung enthält:

1. die Bezeichnung der ehrenamtlichen Tätigkeit,
2. den Beginn und, sofern nicht unbefristet, das Ende der Berufung zum ehrenamtlichen Dienst in der Wasserwehr,
3. den Versammlungsort im Falle der Alarmierung,
4. die während des Dienstes in der Wasserwehr zu beachtenden Pflichten.

- (3) Der zur ehrenamtlichen Tätigkeit verpflichtete Bürger der Stadt Wernigerode kann den Dienst in der Wasserwehr nur aus wichtigen Gründen ablehnen oder sein Ausscheiden verlangen. Ein wichtiger Grund ist insbesondere, wenn der verpflichtete Bürger wegen seines Alters, seiner Berufs- oder Familienverhältnisse, seines Gesundheitszustandes oder sonstiger in seiner Person liegender Umstände an der Übernahme des Dienstes in der Wasserwehr verhindert ist.

**§ 5
Entschädigung**

(1) Die Entschädigung der zum ehrenamtlichen Dienst in der Wasserwehr Berufenen richtet sich nach der Entschädigungssatzung der Stadt Wernigerode.

**§ 6
Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig handelt gemäß § 14 WG LSA in Verbindung mit § 31 KVG LSA, wer als Bürger der Stadt Wernigerode ohne wichtigen Grund

1. die Übernahme des Dienstes in der Wasserwehr ablehnt oder
2. trotz der Berufung nach § 4 Abs. 2 die Ausübung des Dienstes in der Wasserwehr verweigert.

(2) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 02 1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Artikel 11 Abs. 33 des Gesetzes vom 18.07.2017 (BGBl. I S. 2745), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit § 31 Abs. 2 KVG LSA, ist der Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode.

**§ 7
Sprachliche Gleichstellung**

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in männlicher und in weiblicher Form.

**§ 8
In-Kraft-Treten**

Diese Wasserwehrsatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wernigerode, den 27.06.2018



Gaffert
Oberbürgermeister



1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Wernigerode

Auf der Grundlage der §§ 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit dem Runderlass zur Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (RdErl des MI vom 16.06.2014) sowie der Hauptsatzung der Stadt Wernigerode in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat von Wernigerode am 21.06.2018 folgende 1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung beschlossen:

§ 1

1. Im § 1 Grundlagen wird der Absatz 5 neu gefasst und der nachfolgende Absatz 5 wird zu Absatz 6 und Absatz 6 wird zu Absatz 7.

(5) Mitglieder der Wasserwehr der Stadt Wernigerode erhalten eine Aufwandsentschädigung in Form eines Pauschbetrages.

2. Im § 2 Höhe der Aufwandsentschädigung und des Sitzungsgeldes wird ein neuer Absatz 5 und ein neuer Absatz 6 eingefügt.

(5) Für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Wasserwehr wird folgende monatliche Aufwandsentschädigung gezahlt.

Wasserwehrleiter	100,00 €
Stellv. Wasserwehrleiter	50,00 €

(6) Für die ehrenamtlichen Mitglieder der Wasserwehr wird für Wach- und Hilfsdienste ab Hochwasserstufe II eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10 € als Pauschalbetrag pro Einsatz gezahlt. Der Einsatz beginnt mit der Alarmierung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Wasserwehr und endet mit ihrer Ablösung oder dem Ende der Wassergefahr. Dies gilt nicht für den Wehrleiter und den stellvertretenden Wehrleiter.

3. Im § 3 zusätzliche Aufwandsentschädigungen wird ein neuer Absatz 4 eingefügt und nachfolgender Absatz wird zu Absatz 5.

(4) Auszubildende der Wasserwehr wird eine Aufwandsentschädigungen von 10,00 € pro Ausbildungsstunde bezahlt. Für die Ausbildungsstunden ist ein Nachweis zu führen, welcher vom Sachgebietsleiter Brand- und Katastrophenschutz gegenzuzeichnen ist.

**§ 2
In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wernigerode, den 27.06.2018



Gaffert
Oberbürgermeister



1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe in der Stadt Wernigerode

Auf Grund der §§ 5 und 8 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014, in der jeweils geltenden Fassung, i.V.m. § 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) vom 13. Dezember 1996 in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Wernigerode in seiner Sitzung am 21.06.2018 folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe beschlossen:

§ 1

Im § 3 Entstehung der Zahlungspflicht und Höhe der Kurtaxe, Absatz 1, wird der 3. Satz wie folgt neu gefasst:

Die Kurtaxe beträgt täglich pro Person 2,80 EUR inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, soweit kein Ermäßigungsgrund gem. § 4 vorliegt.

**§ 2
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Wernigerode, den 27.06.2018



Gaffert
Oberbürgermeister



SONSTIGES

Das Statistische Landesamt sucht noch über 700 Haushalte für die Führung eines Haushaltsbuches bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018

Wie viel Geld steht Familien, Alleinerziehenden, Paaren oder Singles in Sachsen-Anhalt zur Verfügung? Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten? Und wie tief müssen Eltern für die Bildung ihrer Kinder in die Tasche greifen? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um die Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte liefert die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 (EVS 2018).

Für die Befragung der EVS 2018 bittet das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt um Mithilfe. Weitere Haushalte werden gesucht, die Lust, Laune und Durchhaltevermögen haben, über 3 Monate ein Haushaltsbuch zu führen. Für das 4. Quartal werden noch über 700 Haushalte benötigt.

Haushalte, die bis zum Schluss dabei sind, bekommen eine Aufwandsentschädigung von 110 EUR.

Besonders folgende Haushalte werden benötigt:

- » Unabhängig vom Haushaltstyp und somit über **alle Haushalte** werden die gesucht, die über ein sehr **geringes Nettoeinkommen** bzw. über **kein eigenes Nettoeinkommen** verfügen.
- » Haushalte von **Nichterwerbstätigen** (außer Pensionäre und Rentner)
- » **Sonstige Haushalte/Mehrgenerationshaushalte** sind derzeit stark unterrepräsentiert und werden unabhängig der sozialen Stellung und des Nettoeinkommens gesucht. Unter der Bezeichnung sonstige Haushalte zählen in der Statistik solche Haushalte, bei denen Eltern beispielsweise noch mit ihren erwachsenen Kindern zusammen leben oder sich andere familiäre oder nicht familiäre Personen in einem Haushalt zum Zusammenleben und gemeinsamen wirtschaften gefunden haben.
- » Haushalte von **Selbstständigen**

Bei der Auswahl der Haushalte für eine Teilnahme an der EVS 2018 sind Kriterien wie Haushaltstyp (Einpersonenhaushalt, Paare mit 1 Kind < 18, Paare mit 2 oder mehr Kindern, Alleinerziehende, sonstige Haushalte und Landwirte),

die soziale Stellung (Selbstständige, Landwirte, Beamte, Angestellte, Arbeiter, Rentner, Pensionäre und sonstige Nichterwerbstätige) und das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen entscheidend. Aus allen vorliegenden Kriterien werden Schichten gebildet, die entscheidend für die Stichprobenziehung und Teilnahme sind.

Die Ergebnisse der EVS 2018 werden unter anderem für die Berechnung des Verbraucherpreisindex als Basis für die Inflationsrate benötigt. Zudem sind die Daten Grundlage für die Festsetzung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II (»Hartz IV«) und fließen in die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung ein.

Den vielen Teilnehmern, die sich bereits für die EVS 2018 angemeldet und das Haushaltsbuch geführt haben, aktuell führen oder für die Folgequartale vorgehen sind, gilt ein großes Dankeschön!

Interessierte Haushalte können sich noch bis zum 09.09.2018 anmelden:

Eine direkte Anmeldung zur EVS 2018 ist über ein Teilnahmeformular möglich, die Bereitstellung erfolgt unter: www.statistik.sachsen-anhalt.de

Telefon: 08 00 / 9 34 80 00 (kostenlose Telefonnummer Montag bis Freitag)
E-Mail: wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Ausführliche Informationen stehen unter www.evs2018.de bereit.

Online-Termin-Anfrage beim Bürgerbüro ab sofort möglich

Ab sofort kann auf der Internetseite der Stadt Wernigerode unter www.wernigerode.de (Reiter/Bürgerinformation/»Online Termin Anfrage«) direkt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgerbüros bzw. des Einwohnermeldewesens in Kontakt getreten werden.

»Wenn die Bürgerinnen und Bürger der Stadt ein konkretes Anliegen haben, können Sie über diesen zusätzlichen Weg, neben den regulären Öffnungszeiten oder der telefonischen Beratung, mit dem Bürgerbüro auch außerhalb der Sprechzeiten in Kontakt treten und ihr Problem schildern. Das Bürgerbüro wird dann versuchen, das Anliegen schnellstmöglich zu klären oder einen individuellen Terminvorschlag zu unterbreiten. Diese Maßnahme soll ein weiterer Schritt in Richtung Bürgerfreundlichkeit sein«, so der Leiter des Büros des Oberbürgermeisters Tobias Kascha. Bei Terminanfragen kann das Wunschdatum und die Wunschzeit direkt mit angegeben werden.



Machen Sie mit bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe!

Aufschreiben heißt die Zauberformel!

Für die größte freiwillige Haushaltsbefragung in Deutschland sucht das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt rund 2.700 Haushalte.

Als Dankeschön für Ihre Mithilfe erhalten Sie eine Geldprämie in Höhe von **110 Euro**.

Hier geht es zum Anmeldeformular: 

<https://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

Weitere Informationen finden Sie unter: www.evs2018.de

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 21
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

E-Mail: wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de
08 00 / 9 34 80 00 kostenlose Telefonnummer

Wo bleibt mein Geld?



// Bildung



Informationen im Internet auf <https://my-space.com/stadtjugend-wernigerode>

KONTAKT

Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales, Stadtjugendpflege Wernigerode, Schlachthofstraße 6, 38855 Wernigerode, Gernot Eisermann // Tel. 03943-654517 // stadtjugend@wernigerode.de

JUGENDHAUS CENTER

Benzingeröder Chaussee 1, Telefon 03943-22291 // jhcenter@wernigerode.de // Mario Schmidt, Angeliqe Triebe, Theo Drescher

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag 14:00 – 21:00 Uhr

Freitag // letzter Samstag im Monat

14:00 – 24:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr Kinderzeit bis 05.08.2018 geschlossen

REGELMÄSSIG

jeden Montag 16:00 – 18:00 Uhr Töpfern // 15:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen // 17:00 – 19:00 Uhr Fitness Jungen

jeden Dienstag offene Angebote // 15:30 – 16:30 Uhr Projekt Line Dance

jeden Mittwoch offene Angebote // 15:00 – 17:30 Uhr Kreativwerkstatt // 17:00 – 19:00 Uhr Fitness Jungen

jeden Donnerstag offene Angebote // 15:00 – 18:00 Uhr Projekt »Gemeinsam statt Einsam« – Kooperationstag (Internationaler Bund, Stadt Wernigerode und Ehrenamtliche): Sport & Turniere/Kreativangebote/Ausflug & Erleben/Kochen

jeden Freitag offene Angebote // 14:00 – 18:00 Uhr in Absprache Ausflug – Entdecken & Erle-



ben // 17:00 – 19:00 Uhr Fitness Jungen // 17:00 – 19:00 Uhr Fitness Mädchen // 19:00 – 24:00 Uhr Ausflug mit Jugendlichen ab 14 Jahre

letzter Samstag im Monat offene Angebote // 14:00 Uhr Samstagscafé mit Back AG für Kinder und Jugendliche // 18:00 – 24:00 Uhr Angebote für Jugendliche

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Kickern // Spiele // Gitarrenstunde auf Anfrage u. v. a. m.

JUGENDCLUB HARZBLICK

Heidebreite 4, Telefon 03943-633661 // jtharzblick@wernigerode.de // Ansprechpartner: Marcel Völkel, Birgit Hannover, Theo Drescher

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag 14:00 – 21:00 Uhr

Freitag // erster und vorletzter Samstag im Monat 14:00 – 22:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr Kinderzeit bis 05.08.2018 geschlossen

REGELMÄSSIG

jeden Montag 15:00 Uhr Kinderkochstudio // 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche

jeden Dienstag 15:00 Uhr Kreativangebot

jeden Mittwoch 16:00 Uhr Musikworkshop // 19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche (außer in den Ferien)

jeden Donnerstag 15:00 Uhr Exkursionstag

jeden Freitag 15:00 Uhr Spieleworkshop
erster und vorletzter Samstag im Monat Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Spiele u. v. a. m.

JUGENDTREFF SILSTEDT

Harzstraße 26 a, Silstedt, Telefon 03943-249752 // jens.lux@wernigerode.de // Ansprechpartner: Jens Lux

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 13:30 – 21:30 Uhr
Di 13:30 – 21:30 Uhr
Mi 16:00 – 21:00 Uhr

Do 16:00 – 21:00 Uhr
Fr 14:00 – 23:00 Uhr
Sa 15:00 – 21:30 Uhr bis 06.08.2018 geschlossen

REGELMÄSSIG

Mo, Di, Fr 14:00 – 15:00 Uhr Gespräche bei Tee & Gebäck über das Alltägliche & Probleme // 16:00 – 18:00 Uhr Gesellschaftsspiele // 19:00 – 20:00 Uhr Gruppengespräche // 20:00 – 21:00 Uhr Zeit für individuelle Gespräche

jeden Montag 18:00 – 20:00 Uhr Volley- und Fußball, Turnhalle Silstedt

jeden Dienstag 15:00 – 16:00 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

jeden Mittwoch 15:00 – 20:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis in der Mehrzweckhalle Benzingerode

jeden Donnerstag 16:00 – 17:30 Uhr Sportspiele und Tobetag in der Turnhalle Silstedt

jeden Freitag 14:30 – 15:45 Uhr Turnhalle Silstedt Fußball und Sportspiele // 15:45 – 17:30 Uhr Erlebnispädagogische Ausflüge und Veranstaltungen // 17:30 – 18:30 Uhr Kochclub // 18:30 – 23:00 Uhr Erlebnispädagogische Arbeit und Ausflüge mit den Jugendlichen

JUGENDTREFF BENZINGERODE

Schützendor, Benzingerode, Telefon 03943-249716 // jens.lux@wernigerode.de // Ansprechpartner: Jens Lux

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 14:30 – 21:30 Uhr
Do 14:30 – 21:30 Uhr
Sa 15:00 – 21:30 Uhr vom Streetworker begleitete Selbstverwaltung

bis 06.08.2018 geschlossen

REGELMÄSSIG

Mi, Do 14:30 – 15:00 Uhr Gespräche über das Alltägliche und Probleme // 17:30 – 18:30 Uhr Kochclub (1 €) // 20:00 – 21:00 Uhr Zeit für individuelle Gespräche

jeden Montag 18:00 – 20:00 Uhr Volley- und Fußball, Turnhalle Silstedt

jeden Dienstag 15:00 – 16:00 Uhr Turnhalle

Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

jeden Mittwoch 15:00 – 20:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis, Mehrzweckhalle Benzingerode

jeden Donnerstag 16:00 – 17:30 Uhr Sportspiele und Tobetag in der Turnhalle Silstedt

jeden Freitag 14:30 – 15:45 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

STREETWORK

Schlachthofstraße 6, Telefon 0173-2099722 // stadtjugend@wernigerode.de // Ansprechpartner: Gernot Eisermann

SCHÜLERFREIZEIT-ZENTRUM WERNIGERODE

Feldstraße 7 a, Tel. 03943-632748 oder 0152-25481879 // sfz-wern@internationaler-bund.de

jeden Dienstag und Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr Offener Treff »Auf Spurensuche nach einer gesunden Lebensweise – Gesund und lecker – Kräuter und Heilpflanzen«

REGELMÄSSIG

1. Woche Kreativecke
2. Woche Experimentiercke
3. Woche Technikecke
4. Woche Kinderküche



HIGHLIGHTS DES MONATS

21. und 22.08.2018
»Kräuteröl herstellen«

JUGENDCAFÉ SCHIEFES HAUS

Keller Schiefes Haus, Klintgasse 5, Telefon 03943-2090503 JuCa e. V.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 15:00 – 20:00 Uhr
Fr 18:00 – 23:00 Uhr
Sa 15:00 – 20:00 Uhr

Karten- und Brettspiele, Kicker, Dart (bei Interesse und ausreichend Anmeldungen 1 x monatl. Kicker- oder Dartturnier), Computernutzung (1 h = 0,50 €), gelegentlich Fr oder Sa Livemusik, 1 x monatl. Grillabend – Termin nach Wetterlage (Anmeldung erforderlich!), Kaffee & Kuchen, Speisen und Getränke nach Karte





SAMSTAG
11.08.2018
14 UHR

SCHIERKER SOMMERLAUF

8 KM HAUPTLAUF • 4 KM SCHÜLERLAUF
1 KM SCHNUPPERLAUF

Anmeldung über meldung@nsv-wernigerode.de
www.schierker-feuerstein-arena.de



Familienfest zum Jubiläum des Familienzentrums Wernigerode

Das IB-Familienzentrum Wernigerode feiert sein zweijähriges Jubiläum. Am 08.09.2018 findet zwischen 14:30 und 17:00 Uhr ein Familienfest mit tollen Aktionen, Attraktionen und Informationen über das Familienzentrum und seine Partner statt. Hierzu sind alle Familien und Senioren recht herzlich eingeladen.

Die Begegnungsstätte für Familien, Kinder und Senioren konnte in diesem Jahr einige Ehrenamtliche begrüßen, die sich mit ihren eigenen Ideen einbringen konnten. Des Weiteren sind viele Angebote und Partner hinzugekommen, die das Familienzentrum mit Leben füllen. Hierzu zählen z.B. der Märchen-Mittwoch, der Handarbeitstreff, Bewegungsangebote für Kleinkinder, Beratungsangebote der jeweiligen Partner, die Schreibbabyambulanz, DELFI- und PEKIP-Babykurse und die offenen Sprechstunden. Etabliert haben sich auch der Frühgeborenentreff, die Bastel- und Kochnachmittage, die Selbsthilfegruppe für Sternenkinder und der Seniorentreff.

Für die Umsetzung der Angebote suchen wir weitere Freiwillige, die Angebote begleiten möchten. Ebenfalls können sich (Krabbel)-Gruppen, Vereine, Beratungsstellen, Kursleiter oder Ehrenamtliche bei uns melden, um eigene Angebote ins Leben zu rufen. Hierfür stellt das Familienzentrum Wernigerode gerne Räume zur Verfügung.

Ein Projekt, welches den Mitarbeiterinnen besonders am Herzen liegt, ist das Nähen von Körnerkissen für alle neugeborenen Babys im Harzklinikum Wernigerode.

Für die verschiedenen Angebote ist das Familienzentrum für jede Art der Spende, ob finanziell oder materiell, sehr dankbar. Firmen, Vereine und weitere Sponsoren können sich dazu gerne mit dem Internationalen Bund in Verbindung setzen.

Bei Fragen bezüglich des Familienzentrums wenden Sie sich bitte an Frau Jessica Munzke unter 01 60 / 97 08 43 81 oder per E-Mail an Jessica.Munzke@internationaler-bund.de. //

Ein Dank an die Senioren

Zu einem Dankeschön in Form einer Teestunde, verbunden mit einem ausführlichen und sehr anschaulichen Reisebericht mit vielen interessanten Fotos, hatten die Studentinnen der Arbeitsgruppe »Alt und Jung auf Reisen« Vivian Layer, Jana Geier und Carina Federmann am 21.06.2018 eingeladen.

Alle drei waren Mitglieder einer Delegation der Hochschule Harz, deren Reise nach Tadschikistan ins Pamir-Gebirge führte. Ziel der Reise war es, einen Erfahrungsaustausch zwischen den Studierenden der Hochschule Harz und Tourismusfachleuten der University of Central Asia zu ermöglichen. Es sollte die Basis legen für eine weiterführende Zusammenarbeit und Unterstützung der Studierenden und zur Förderung des Tourismus in der Pamir-Region. Auch wurden Spendengelder an bestimmte Projektgruppen vor Ort übergeben. An dieser Spendensammlung hatte sich auch die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode beteiligt.

Die Mitglieder der Seniorenvertretung hörten fasziniert zu und keine Frage blieb unbeantwortet.

Sehr aufgeschlossen berichteten die Studentinnen von ihren Erlebnissen, von der Gastfreundschaft und dass Englischkenntnisse nicht überall hilfreich sind. Gut ist es dann, wenn man jemand – in diesem Fall Jana Geie – an Bord hat, der sich auf Russisch verständigen kann. Ein gelungener Nachmittag! // *Monika Unger*



© Helgo Siegert

Senioren besuchten die Schneider Schreibgeräte GmbH

»Jeder Gedanke ist es wert, aufgeschrieben zu werden« – der Leitsatz der Fa. Schneider ist eine Liebeserklärung an die Kommunikationsfähigkeit und die Kreativität des Menschen.

Am Mittwoch, dem 6. Juni 2018, trafen sich 20 interessierte Mitglieder der Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode und weitere Senioren zu einer Besichtigung des Familienunternehmens Schneider Schreibgeräte GmbH in Wernigerode. »Wir wurden herzlich von Herrn Klehm im Namen des Geschäftsführers Herrn Wittweg begrüßt,« berichtet Birgitt Siegert, Vorstandsmitglied der Seniorenvertretung. »Mit einer filmischen Präsentation wurden uns die Historie der Schreibwarenhersteller in Wernigerode und das jetzige Familienunternehmen vorgestellt.«

Die 1946 gegründete Walter Heise KG und vor allem seit 1970 der daraus übergeleitete VEB Füllhalterfabrik »Heiko« Wernigerode waren vielen Senioren bekannt. Einige Senioren arbeiteten selbst

im ehemaligen »Heiko«. Mit »Heiko«-Füllhaltern lernten viele Schulkinder schreiben. Die Herren Klehm, Mantrella und Voigtländer erklärten bei der Betriebsbesichtigung den Werdegang des Betriebes nach der Wende. Nach dem Konkurs 1991 erwarb Christian Schneider von der Treuhand den VEB Füllhalter »Heiko« in Wernigerode und ergänzte damit das Produktspektrum des zum Familienbesitz gehörenden Unternehmens, welches in der 3. Generation seit 1938 besteht.

Der Stammbesitz befindet sich in Schramberg. Mit dem Neubau 1991 in der Wernigeröder Martin-Heinrich-Klaproth-Straße auf einer 10.000 m² großen, überbauten Fläche begann die Produktion und Entwicklung mit ca. 60 Mitarbeitern von Kugelschreibern und Tinte zum Tinten-Kugelschreiber in Wernigerode. Heute gehören dem Betrieb 127 Mitarbeiter für Produktion und Entwicklung an. »Wir erhielten viele Einblicke bei der Handmontage

Eltern-/Großelterntag im Hort Harzblick

Der diesjährige traditionelle Eltern- und Großelterntag im Hort stand ganz unter dem Motto des Gemeinschaftsprojektes mit der Grundschule »Bienenstark im Harzblick – Alles Honig oder was?«.

Die Hortkinder hatten fleißig wie die Bienechen ein buntes Programm mit Liedern, Tänzen und Gedichten vorbereitet. Das Publikum war begeistert, lobte die Kinder und spendete gern für dieses Projekt. Unterstützung gab es nicht nur durch die Erzieherinnen. Frau Truthmann (Schulsozialarbeiterin) organisierte den Verkauf des selbst geschriebenen Bienenbuches durch die Kinder der dritten Klasse und Frau Dübner hatte eine Tombola arrangiert. Die Kinder waren über den Erlös mehr als stolz. Dieser fließt in die Umsetzung des Gemeinschaftsprojektes. // *Hortkinder & Team Hort Harzblick*

Stadtwerkstiftung Wernigerode fördert Besuch der Kinderstadt

Anmeldung im Bürgeramt, Arbeiten gehen, den eigenen Lohn ausgeben – Dinge, die für Erwachsene alltäglich sind, für Kinder jedoch nicht. In der Kinderstadt »Andershausen« wurde dies im Mai geübt. Die Stadt öffnete für eine Woche ihre Tore, um Kindern das Zepter in die Hand zu geben.

Über 19 Einrichtungen der Stadt Quedlinburg und mehr als 60 ehrenamtliche Helfer betreuten das große Gelände mit den zahlreichen Angeboten für Kinder. Durch eine großzügige Förderung der Stadtwerke Stiftung Wernigerode konnten auch elf Studenten der IB Kinderakademie Harz an dieser Veranstaltung teilnehmen. Vier Tage lang verdienten sie sich ihr eigenes »Geld« in dem sie als Tischler, Koch oder Polizist arbeiteten und es dann für ihre eigenen Souvenirs, Leckereien und Spielereien ausgeben konnten. Durch die Kinderstadt lernten die Kinder Grundzüge der Demokratie, des Verantwortungsbewusstseins und natürlich der Bürokratie kennen und hatten dabei eine ganze Menge Spaß! //



© Autor privat

Ein offenes Ohr für Bewohner und Mitarbeitende im Pflegeheim »Sonneck-Harzfriede«: Politik im Gespräch mit der Basis

»Darf ich in Ihr Zimmer hineinschauen?«, »Wie schmeckt denn Ihr Nachmittagskaffee?« Und: »Wie ist die Stimmung unter den Mitarbeitenden im Pflegeheim »Sonneck-Harzfriede«?« Diese und viele weitere Themen wurden im Wernigeröder Diakonie-Pflegeheim »Sonneck-Harzfriede« angesprochen und lebhaft diskutiert.

Ein Rückblick in die Zeit der Regierungsbildung Anfang 2018: Vor dem Landesparteitag der SPD Sachsen-Anhalt hatten Petra Grimm-Benne und Andreas Steppuhn am 12. Januar 2018 die Gelegenheit genutzt, mit den Mitarbeitenden und Bewohnern der vollstationären Pflegeeinrichtung »Sonneck-Harzfriede« in Wernigerode ins Gespräch zu kommen.

Es entspann sich ein interessanter Dialog zwischen Petra Grimm-Benne, Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration im Land Sachsen-Anhalt, und Gabriele Schwentek, Geschäftsführerin des

Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Halberstadt e.V. Im Beisein von 30 Mitarbeitenden des Pflegeheimes »Sonneck-Harzfriede« wurden die brennenden Fragen der Altenpflege angesprochen und durchaus kontrovers diskutiert. Die Ministerin wollte es genau wissen: Was bewegt die Mitarbeitenden im Arbeitsalltag? Wie sind die Lebensbedingungen der Bewohner? Was kostet der Heimplatz?

Für die Ministerin wurde im Gespräch schnell klar: »Wir brauchen eine bessere Personalausstattung in der Pflege und eine Pflegevollversicherung«. Dieses Statement kann man bis heute auf der öffentlichen Seite der Ministerin nachlesen.

Bei einem anschließenden Hausrundgang mit gemeinsamem Kaffeetrinken mit Bewohnern und Besuch des Heimbeiratsmitgliedes Irmgard Meier in ihrem individuell eingerichteten Einzelzimmer kam Frau Grimm-Benne persönlich ins Gespräch mit verschiedenen Bewohnern des Hauses.



Inzwischen sind einige Monate vergangen. Die Pflegesatzverhandlung für das Jahr 2018 hat dem Haus »Sonneck-Harzfriede« eine Erhöhung der Personalausstattung um 0,5 Stellenanteil in der Pflege gebracht. Eine kleine Verbesserung.

Mitarbeitende wie Bewohner hoffen gemeinsam auf weitere konkrete positive Ergebnisse aus der Politik. // Katharina von Hoff, Heimleiterin

Heimatgeschichte zum Anfassen

Wohnen und Leben wie zu Omas Zeiten! Das erlebten die Mitglieder der Kreisstelle Wernigerode des Sozialverbandes Deutschland (SoVD) bei ihrem Besuch des Museumshofes »Ernst Koch« in Silstedt, der 1995 eröffnet wurde. Auf dem Dreiseithof ist eine Sammlung von landwirtschaftlichen Geräten ausgestellt. In der sehr schön eingerichteten Heimatstube fühlte sich ein Großteil der Besucher in seine Kindheit zurückversetzt. »Entdeckten wir doch beim Rundgang eine Vielzahl original eingerichteter Zimmer, Möbel, Wäsche, Kochgeschirr und vieles mehr, was viele unserer Mitglieder selbst kennen und auch benutzt haben«, berichtet Frau Birgit Jungtorius, 2. Vorsitzende des Kreisverbandes Wernigerode des SoVD. »Gleich schwelgte man in schönen Erinnerungen. Immer wieder hörte man die Worte – das hatten wir auch oder – oh, das habe ich sogar heute noch!«

Begrüßt wurden die SoVD-Mitglieder vom Leiter des Museumshofes Herrn Müller und seinen Mitarbeiterinnen Frau Ahrend und Frau Ahlers. »Nachdem alle in dem dafür hergerichteten Gästeraum – der früher einmal ein Kuhstall war – Platz genommen hatten, überraschte uns Herr Bernd vom SoVD-Ortsverband Blankenburg mit einigen lustigen Episoden«, sagt Frau Jungtorius. »Anschließend erläuterte uns Herr Müller, wie früher gebuttert wurde. Aber wir sollten nicht nur die The-



orie kennenlernen, nein, es wurde auch richtig durchgeführt. Der Museumshof ist stolzer Besitzer eines 100 Jahre alten Butterfasses. Nachdem die Sahne in das Fass gegeben wurde, konnte der Schleudervorgang beginnen. Es wurde fleißig und zügig die Kurbel am Fass gedreht. Man konnte sehen, dass dazu auch etwas Kraft benötigt wurde. Ein Mitglied von uns versuchte sich auch dabei. Nach ca. 15 – 20 min war es geglückt. Die Molke hatte sich von der Sahne getrennt und die Butter war entstanden.« Damit die Anstrengungen nicht umsonst waren, wurde nun alles verkostet. Mit Genuss wurde die frische Butter verspeist.

Im Namen des Kreisverbandes Wernigerode des SoVD bedankt sich Frau Jungtorius herzlich bei allen Mitarbeiter des Museumshofes für den schönen Nachmittag: »Wir werden noch einmal wiederkommen!« //

// GRATULATION ZUM GEBURTSTAG IM JULI

100. GEBURTSTAG	Hannelore Tolzien	Waltraut Gärtner	75. GEBURTSTAG	Petra Bartneck	Doris Endler
Elise Papendieck	Waltraud Eilers	Otto Dr. Hosbach	Heide-Marie Eichner	Christel Niemann	Gisela Nowak
	Elsa Kern	Wilfried Schmidt	Birgit Schrader	Dieter Koch	Edith Sieger
95. GEBURTSTAG	Harri Kutzner	Helmut Schröder	Annemarie Wirth	Ernst Wagenführ	Norbert Grützmacher
Werner Johr	Daniel Weißbrot	Sigrid Hoge	Petra-Marina Keffel	Heidrun Rosteck	Martin Pieper
Luise Büchner	Karl Jacobs	Brunhilde Söll	Anneliese Gedwill	Inge Henzchen	Harald Suchland
Margarete Hiltmann	Ursula Kursawe	Johanna Häusler	Gudrun Meuschke	Marianne Klingemann	Doris Schneider
	Helmut Güttler	Renate Smodis	Roslies Wöltje	Brigitte Bartels	Ruth Altmann
90. GEBURTSTAG	Erika Toepfner	Eugen Danisewitsch	Ruth Wondrak	Helga Lepetit	Inge Kühnel
Dr. Friedrich Krell	80. GEBURTSTAG	Helga Kaesler	Rainer Kopka	Dieter Kubisek	Heidmarie Strube
Christa Kraus	Dieter Ebert	Gerhard Spitzer	Ingrid Preiß	Rosemarie Bein	Ingrid Pusch
Marianne Klötzing	Irmgard Mischke	Hanne-Lore Krüger	Eckhard Hausmann	Eckardt Menger	Mathias Selinger
Ingeborg Päseler	Horst Richter	Ursula Rach	Karin Keffel	Hans Dieter Säuberlich	Marlies Prell
85. GEBURTSTAG	Marianne Giesecke	Ellen Zielke	Lothar Strutz	Martin Schubert	Inge Klaus
Gerda Barz	Ute Schiwy	Monika Triebe	Christine Lindner	Horst Veith	Heinz-Dieter Linde
Lidija Maier	Helga Freitag	Elisabeth Feist	Gisela Edlich	Anita Mantei	Karin Ott
Hilde Stegmann	Reinhard Hundt	Eva-Maria Tluck	Ursula Bühl	70. GEBURTSTAG	Helga Deter
Ilse Bieschke	Udo Meishner	Gerhard Krebs	Manfred Keitel	Gabriele Häusler	Dieter Wagler
Helga Götze	Günter Schröder	Udo Kohlberg	Marga Hampe	Rolf Lengefeld	Ingeborg Isensee
Helga Ruhnke	Waltraud Uebersalz	Wolfgang Grothe	Helgard Mallin	Christa Rehfeldt	Wilfried Sander
Kurt Schedlbauer	Harry Jander	Helga Dittler	Jutta Laue	Bernd Strube	Peter Faulbaum
Hans Joachim Burmeister	Regina Rosenthal	Heinz Lindner	Marie-Luise Stenzel	Ursula Rother	
Hermann Rabe	Renate Engelmänn		Ingo Grünert	Werner Hoffmann	
			Rosmarie Alexnat		



// Soziales

FAMILIENZENTRUM WERNIGERODE

Ernst-Pörner-Straße 6
 Telefon: 0160-97084381 // Jessica.Munzke@internationaler-bund.de // www.facebook.de/Familienzentrum.Wernigerode

Vom 16.07. bis 05.08.2018 ist das Familienzentrum geschlossen.

Montag
08:30 – 10:00 Uhr Frühgebo-
 renenberatung / Beratung bei
 traumatischen Geburten // **10:00 – 11:30 Uhr** Treff für
 Eltern mit frühgeborenen
 Kindern // **15:00 – 16:00 Uhr**
 Sprachkurs für Vorschulkindern
 // **15:00 – 18:00 Uhr** Quar-
 tiersmanagement mit Jugend-
 migrationsdienst // **16:00**
 – **17:00 Uhr** Kleiderkammer
 des Kinderschutzbundes

Dienstag
09:00 – 11:00 Uhr Handar-
 beitstreff // **10:00 – 11:30**
Uhr DELFI-Babycurs mit
 »Weltentdecker« (Anmel-
 dung erforderlich) // **14:30**
 – **16:00 Uhr** Hausaufgaben-
 hilfe // **15:30 – 16:30 Uhr**
 Bewegungsabenteuer mit
 »Sportykus« für 1- bis 2-Jäh-
 rige (Anmeldung erforderlich)
 // **16:30 – 17:30 Uhr** Bewe-
 gungsabenteuer mit »Sporty-
 kus« für 2- bis 3-Jährige
 (Anmeldung erforderlich)

Mittwoch
09:00 – 10:30 Uhr DELFI-
 Babycurs mit »Weltentde-
 cker« (Anmeldung erforder-
 lich) // **10:45 – 12:15 Uhr**
 DELFI-Babycurs mit »Welt-
 entdecker« (Anmeldung
 erforderlich) // **13:00 – 15:00**
Uhr Fachkraft im Fokus (8.8.)
 // **16:00 – 17:00 Uhr** Mär-
 chen-Mittwoch (15.8.) // **16:00 – 17:00 Uhr** Kunter-
 bunte Schatzkiste (22.8.)

Donnerstag
09:30 – 11:00 Uhr Senioren-
 treff // **11:00 – 12:00 Uhr**
 Hebammensprechstunde mit
 der Hebammenpraxis »Unter



dem Herzen« (Anmeldung
 erforderlich) // **11:30 – 14:00**
Uhr Nähtreff // **15:00 –**
17:00 Uhr Jugendmigrations-
 dienst im Quartier // **17:00**
 – **18:00 Uhr** Sprachtraining
 für Frauen mit Migrationshin-
 tergrund

Freitag
09:00 – 10:30 Uhr DELFI-
 Babycurs mit »Weltentde-
 cker« (Anmeldung erforder-
 lich) // **10:00 – 12:00 Uhr**
 Offener Treff der Nachbar-
 schaftshilfe (10.8., 24.8.) // **10:45 – 12:15 Uhr** DELFI-
 Babycurs mit »Weltentde-
 cker« (Anmeldung erforder-
 lich) // **14:00 – 16:00 Uhr**
 Offener Treff der Nachbar-
 schaftshilfe (17.8., 31.8.) // **15:00 – 16:00 Uhr** Bewe-
 gungsabenteuer mit »Welt-
 entdecker« für 1- bis 2-Jähri-
 ge (Anmeldung erforderlich)
 // **16:00 – 17:00 Uhr** Bewe-
 gungsabenteuer mit »Welt-
 entdecker« für 2- bis 3-Jähri-
 ge (Anmeldung erforderlich)
 // **18:00 – 20:30 Uhr** Vortrag
 mit Nora Imlau – »Gefühls-
 starke Kinder« (31.8. –
 Anmeldung erforderlich)

SENIORENVERTRETUNG DER STADT WERNIGERODE E. V.

Geschäftsadresse:
 Senioren- und Familienhaus
 Seniorenvertretung der Stadt
 Wernigerode e. V.
Steingrube 8
 38855 Wernigerode
 Mail: [seniorenvertretung-
 stadt@wernigerode.de](mailto:seniorenvertretung-stadt@wernigerode.de)

SOVD (SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND E. V.)

Kreisverband Wernigerode
Heltauer Platz 1
 Tel. 03943-632631

BERATUNGSZEITEN

jeden Dienstag
 (außer am 1. Dienstag im
 Monat) von **16:00 Uhr** bis
17:30 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat
 Mitgliedertreff in der
 Geschäftsstelle Heltauer
 Platz 1, Wernigerode
 Der 1. Sprechtag nach der
 Sommerpause findet am
 14.08.2018 von **16:00 Uhr**
 bis **17:30 Uhr** statt.
Samstag, 11.08.2018
 Der Kreisvorstand Wernigerode
 des SoVD lädt zum traditi-
 onellen Sommerfest in die

Geschäftsstelle, Heltauer Platz
 1 in Wernigerode, ein. Start
 ist um **12:00 Uhr**.

SENIOREN- UND FAMILIENHAUS WERNIGERODE

Steingrube 8
 Tel. 03943-605044

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 01.08.2018
09:30 Uhr Kontaktgruppe
 – Gesprächskreis »Fragen zur
 Zeit« // **14:00 Uhr** Kreativ-
 gruppe // **14:00 Uhr** Selbst-
 hilfegruppe Blinde und Seh-
 behinderte // **15:00 Uhr**
 Selbsthilfegruppe Seelisch
 Belastete // **16:00 Uhr** Wei-
 ßer Ring – Opferberatung // **16:45 Uhr** Qigong // **18:00**
Uhr Schach // **18:00 Uhr**
 Hospizverein – Gesprächskreis
 für Trauernde

Donnerstag, 02.08.2018
10:00 Uhr Nordic Walking // **10:00 Uhr**
 Instrumentalkreis // **14:00 Uhr**
 Spielnachmittag // **14:00 Uhr**
 Wandergruppe der ehemaligen
 Lehrer // **14:30 Uhr** Kontaktgruppe –
 Aktiv Kreativ // **15:00 Uhr**
 Selbsthilfegruppe Restless-
 Legs-Syndrom

Freitag, 03.08.2018
15:00 Uhr Schach für Jung
 und Alt // **17:00 Uhr** Schach
 für Senioren

Sonntag, 05.08.2018
11:15 Uhr Sonntag gegen
 Traurigkeit

Montag, 06.08.2018
09:30 Uhr Selbsthilfegruppe
 50 plus // **10:00 Uhr** Schach
14:00 Uhr Spielnachmittag // **14:30 Uhr**
 Singgemeinschaft // **17:30 Uhr**
 Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // **17:30**
Uhr Selbsthilfegruppe für
 Menschen mit Depressionen

Dienstag, 07.08.2018
09:30 Uhr Kontaktgruppe –
 Alte Handarbeitstechnik // **10:00 Uhr**
 Kontaktverein – Kreativkreis // **10:00 Uhr**
 Gehirntaining // **14:00 Uhr**
 Sparkasse 60 plus // **14:30**
Uhr Schreibwerkstatt // **15:45**
Uhr Seniorentanz / Einsteiger

Mittwoch, 08.08.2018
09:30 Uhr Kontaktgruppe
 – Gesprächskreis »Fragen zur
 Zeit« // **09:30 Uhr** Seniorentanz /
 Fortgeschrittene // **14:00 Uhr**
 Kreativgruppe // **14:00 Uhr**
 Initiative Naturfreunde // **15:00 Uhr**
 Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
 // **16:00 Uhr** Weißer Ring

– Opferberatung // **18:00**
Uhr Schach
Donnerstag, 09.08.2018
09:00 Uhr Volkssolidarität
 – Ortsgruppenleiter // **10:00**
Uhr Nordic Walking // **14:00**
Uhr Spielnachmittag // **14:00**
Uhr Rollifahrer // **14:30 Uhr**
 Kontaktgruppe – Aktiv
 Kreativ

Freitag, 10.08.2018
15:00 Uhr Schach für Jung
 und Alt // **17:00 Uhr** Schach
 für Senioren

Montag, 13.08.2018
09:30 Uhr Selbsthilfegruppe
 50 plus // **10:00 Uhr** Schach
14:00 Uhr Spielnachmittag // **14:30 Uhr**
 Singgemeinschaft // **14:30 Uhr**
 Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene // **17:30 Uhr**
 Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // **17:30 Uhr**
 Selbsthilfegruppe für Men-
 schen mit Depressionen

Dienstag, 14.08.2018
09:30 Uhr Kontaktgruppe –
 Alte Handarbeitstechnik // **10:00 Uhr**
 Kontaktverein – Kreativkreis // **14:30 Uhr**
 Geselliges Tanzen

Das Senioren- und Familienhaus ist vom 15.08. – 31.08.2108 geschlossen!

(Änderungen möglich!)
 Unter der Telefonnummer
 03943-605044 können
 nähere Informationen erfragt
 oder persönliche Gesprächs-
 termine vereinbart werden.

MENTOR WERNIGERODE E.V.

Burgstraße 11
 38855 Wernigerode
 03943 / 60 61 25
Mentor.wr@gmail.com

VOLKSSOLIDARITÄT

Breite Straße 18
 (Eingang beim Haus
 Unterengengasse 7)
 38855 Wernigerode
 Ansprechpartner:
 Frau Annkatrin Czaplá
 Tel. 03943-2091764

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag
9:00 – 13:00 Uhr,
 Freitag nach Absprache

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 08.08.2018
 Volkssolidarität OG Ilsenburg:
13:00 Uhr Fahrt zum Blumen-
 café »Allerliebst« in Wefens-



leben (Kaffee und Kuchen)
 Volkssolidarität Wernigerode
 OG 7: **11:00 Uhr** »Fahrt ins
 Blaue«

Donnerstag, 09.08.2018
10:00 Uhr Ortsgruppenver-
 sammlung Ober-/Unterharz
 und Wernigerode im Senio-
 ren- und Familienhaus Stein-
 grube 8, Wernigerode

Dienstag, 14.08.2018
 Volkssolidarität Wernigerode
 OG 12: **13:00 Uhr** Halbtages-
 fahrt zur Burgruine Hohen-
 stein und Grillen in Rübeland

Mittwoch, 15.08.2018
 Volkssolidarität Wernigerode
 OG 20: **13:00 Uhr** Halbtages-
 fahrt zur Burgruine Hohen-
 stein und Grillen in Rübeland

FRAUENZENTRUM WERNIGERODE

Breite Str. 84
 Tel. 03943-62 60 12
FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 // **13 – 19 Uhr**
Di 10 – 12 // **13 – 17 Uhr**
Mi 10 – 12 // **13 – 17 Uhr**
Do 10 – 12 // **13 – 19 Uhr**

REGELMÄSSIG

Montag
10:00 Uhr Migrantinnenreff
 // **14:00 Uhr** Kreativkreis // **16:00 Uhr**
 Englisch, Gruppe 1
 // **17:30 Uhr** Verkauf im Soli-
 daritätsshop »Stöberstube«

Dienstag
10:00 Uhr Cafe um 10:00 // **13:30 Uhr**
 Englisch, Gruppe 2
 // **15:30 Uhr** AG Malen und
 Zeichnen

Mittwoch
10:00 Uhr Literaturkreis // **14:00 Uhr**
 Treffen alleinstehender Frauen // **17:30 Uhr**
 Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag
10:00 Uhr Verkauf im Solida-
 ritätsshop »Stöberstube« // **14:00 Uhr**
 Frauentreff

Freitag
15:00 Uhr Gymnastik

Änderungen vorbehalten!



Jetzt reservieren!



Parkrestaurant im Bürgerpark
Dornbergsweg 27
38855 Wernigerode
Tel.: 03943 407933

www.parkrestaurant-wernigerode.de

STEUERBERATER
Sven Rüger

STEUERBERATER

 **FACHBERATER**
für Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

Schloßstraße 1
D • 38871 Ilsenburg
Telefon. 039 452 . 4827 0
Telefax. 039 452 . 4827 99
mail@steuerberater-rueger.de
www.steuerberater-rueger.de

Seit 1995 **HSE**
GRÜTTNER
GMBH
ELEKTRO 
...jeder Anschluss sitzt!

- Heizung
- Sanitär
- Elektro
- Fachmarkt

Benzingeröder Chaussee 41 Telefon: 03943 44658
38855 Wernigerode info@hse-gruettner.de
www.hse-gruettner.de



das mathestudio



- Förderung - Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung

**Mathematik, Physik
Englisch**

Von der Grundschule
bis zum Abitur und
Grundlagenmathematik der Hochschule

Informationen unter
www.nachhilfe-anger.regional.de

Sabine Anger · Burgstraße 35
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398

Mobil: 0171 - 7528227

 **Harzdruckerei**
Wernigerode

direkt an der B6n. Max-Planck-Str. 12/14.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 5424-0.
info@harzdruckerei.de.
www.harzdruckerei.de.

 **Kamarys**
Werbehaus

Dornbergsweg 21.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 408040-0.
info@werbehaus-kamarys.de.
www.werbehaus-kamarys.de.

TelefonSeelsorge Dessau sucht Ehrenamtliche!

Jeden kann es treffen. Eine Krise, eine schwierige Situation. Sorgen und Ängste werden immer stärker zur bedrückenden Last und niemand ist da, mit dem man darüber sprechen kann oder will.

In solchen Situationen steht die TelefonSeelsorge unter den gebührenfreien Rufnummern 0800 / 111 0 111 und 0800 / 111 0 222 zur Verfügung. Anonym, vertraulich und kompetent, bietet sie rund um die Uhr Ratsuchenden die Möglichkeit, befähigte und verschwiegene Gesprächspartner zu finden, die sie in ihrer jeweiligen Situation ernstnehmen und ihnen im Krisenfall beistehen.

Um dieses Angebot auch zukünftig aufrechterhalten zu können, sucht die TelefonSeelsorge Dessau (mit einer Dienststelle auch in Wernigerode) ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Alters, gern auch Männer. Für den im Oktober beginnenden Ausbildungskurs sind noch Plätze frei. Interessierte, die anderen Menschen am Telefon hilfreich zur Seite stehen möchten und Lust an der eigenen Persönlichkeitsentwicklung haben, werden in Techniken der Gesprächsführung geschult. Daneben bilden Selbsterfahrung und die Vermittlung von Grundlagen der Psychologie wichtige Hauptbereiche der Ausbildung. Eine Kirchenmitgliedschaft ist keine Bedingung für die Mitarbeit, wohl aber Offenheit anderen und ihren Lebensthemen gegenüber.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit hat, kann sich unter folgender Adresse schriftlich an die TelefonSeelsorge wenden: Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Dessau, PF 1375, 06813 Dessau oder per e-Mail telefonseelsorge-dessau@t-online.de. Nähere Informationen sind auch unter der Telefonnummer 0340-21 67 72 25 erhältlich. //



Beratung für Krebsbetroffene

Am Mittwoch, den **12. September 2018**, von 10 Uhr bis 14 Uhr, können sich Krebsbetroffene und ihre Angehörigen aus Wernigerode und Umgebung kostenfrei beraten lassen. Allgemeine Informationen rund um das Thema Krebs, sozialrechtliche und psychosoziale Fragen werden durch die speziell geschulten Beraterinnen und Psychoonkologinnen der Krebsgesellschaft geklärt. Eine telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 0345 4788110 ist unbedingt erforderlich.

Harzklinikum Dorothea Christiane Erleben
Praxis für Hämatologie und Onkologie
Medizinisches Versorgungszentrum Harz (MVZ)
Haus A, 2. Etage

Ilseburger Straße 15, 38855 Wernigerode
Die Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V. (SAKG) bietet seit 2011 jeden zweiten Mittwoch im Monat dieses Beratungsangebot in Wernigerode an.
Ansprechpartner: Bianca Zende-Deparade, Bianca Hoffmann, Walburga Nordhaus, Karin Hintzsche, Sabine Schleh
Telefon: 0345 4788110
E-Mail: info@sakg.de

// Kirche

EV. FREIKIRCHLICHE GEMEINDE – ARCHE

Freiheit 59

www.arche-wernigerode.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 05.08.18

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 12.08.18

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.08.18

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.08.18

10:00 Uhr Gottesdienst

REGELMÄSSIG

dienstags

19:00 Uhr Bibelgespräch

donnerstags und freitags

außer in den Ferien

17:00 Uhr Pfadfinder

samstags

außer in den Ferien

19:00 Uhr Jugendtreff

EV. CHRISTUSGEMEINDE WERNIGERODE-SCHIERKE

Friedrichstraße 62

www.christusgemeinde-wernigerode.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 05.08.18

10:00 Uhr Stadt-Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Klein

Sylvestrikirche

Freitag, 10.08.18

18:00 Uhr Schulanfänger-Gottesdienst
Christuskirche

Sonntag, 12.08.18

10:00 Uhr Gottesdienst
Christuskirche

Montag, 13.08.18

09:30 Uhr Montagskirche
Christuskirche

Sonntag, 19.08.18

10:00 Uhr Stadt-Gottesdienst
Morgengebet // 11:00 Uhr
Orgelbrunch
Johanniskirche

Samstag, 25.08.2018

17:00 Uhr Andacht mit Musik
und Texten
Bergkirche Schierke

Sonntag, 26.08.18

11:00 Uhr Gottesdienst für
alle Sinne
Christuskirche

GEMEINDE- VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 02.08.18

18:00 Uhr gemeinsames
Abendbrot (jeder bringt das
mit, was er mag) // 19:00
Uhr Sommer mit Gott (Psalm
121 – unter Gottes Schutz)
Pfarrhaus

Donnerstag, 09.08.18

15:00 Uhr Start Christenlehre
mit Grillen, Pfarrhaus

Mittwoch, 15.08.18

14:30 Uhr Gemeindegottesdienst
im Pfarrhaus // 16:30 Uhr
Konfi-Kurs (Klasse 8) im JBZ

Donnerstag, 16.08.18

Kirchen-Musik-Projekt
(KiMuPro)

15:00 Uhr Probe für Kinder //

19:00 Uhr Probe für Erwachsene / Kirchenchor
Pfarrhaus

Mittwoch, 22.08.18

16:30 Uhr Konfi-Kurs
(Klasse 7) im Pfarrhaus

Donnerstag, 23.08.18

Kirchen-Musik-Projekt
(KiMuPro)

15:00 Uhr Probe für Kinder //

19:00 Uhr Probe für Erwachsene / Kirchenchor
Pfarrhaus

Mittwoch, 29.08.18

16:30 Uhr Konfi-Kurs (Klasse
8) im JBZ // 19:00 Uhr

Glaubenskurs »mittendrin«
Pfarrhaus

Donnerstag, 30.08.18

Kirchen-Musik-Projekt
(KiMuPro)

15:00 Uhr Probe für Kinder //

19:00 Uhr Probe für Erwachsene / Kirchenchor
Pfarrhaus

Freitag, 31.08.18

19:00 Uhr FreitagsKirchenKi-
no (FKK), Sylvestrikirche

KIRCHENMUSIK

Dienstag, 07.08.18

19:00 Uhr Abendsingen
Christuskirche

KATHOLISCHE PFARREI ST. BONIFATIUS

Sägemühlengasse 18

www.kath-kirche-wernigerode.de

GOTTESDIENSTE

jeden Samstag

18:00 Uhr Wortgottesfeier,
11.08. // 18:00 Uhr Hl. Messe,
04.08.

jeden Sonntag

10:00 Uhr Hl. Messe 05.08.
/12.08./19.08./26.08.

jeden Montag

08:00 Uhr Laudes oder
Hl. Messe

jeden Donnerstag

15:00 Uhr Vesper oder
Hl. Messe

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 15.08.18

18:00 Uhr Hochfest der »Auf-
nahme Mariens in den Him-
mel« mit Kräuterweihe

Samstag, 18.08.18

15:00 Uhr Pfarrfest unter
dem Thema: »Fröhlich sein
und Gutes tun und die Spatzen
pfeifen lassen.«

REGELMÄSSIG

samstags

17:00 – 17:30 Uhr Beichtge-
legenheit

Ab 20.08. jeweils montags
Religionsunterricht

VERANSTALTUNGEN

29.07. – 04.08.18

Internationale Ministranten-
wallfahrt nach Rom

05.08. – 08.08.18

Jugendfahrt in die Sächsische
Schweiz

14.08.18

19:30 Uhr Vortrag:
»Der Hl. Norbert«

18.08.18

15:00 Uhr Pfarrfest mit Got-
tesdienst und Kindertheater

**KIRCHL. GEMEINSCHAFT
ST. GEORGIKAPELLE**

Ilseburger Straße 11
www.ekg-wr.de

GOTTESDIENSTE

parallel Kindergottesdienst,
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 05.08.18
10:00 Uhr K. Gerlach

Sonntag, 12.08.18
10:00 Uhr S. Weber

Sonntag, 19.08.18
10:00 Uhr Sr. Christa Eichler

Sonntag, 26.08.18
10:00 Uhr G. Weber

VERANSTALTUNGEN

Montag, 06.08.18
14:30 Uhr Seniorennachmittag

Dienstag, 07.08.18
09:30 Uhr Frauengebetkreis,
überkonfessionell

REGELMÄSSIG

Montag
17:00 Uhr Bibelgespräch
(14-tägig: 13.08.; 27.08.18)

Freitag
17:30 Uhr Teen-time (14-tägig) // **19:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Sucht BKD

**EV. KIRCHENGEMEINDE
ST. JOHANNIS**

Pfarrstraße 24
www.st-johannis-wernigerode.de

**GOTTESDIENST UND
KINDERGOTTESDIENST**

Sonntag, 05.08.18
10:00 Uhr Stadtgottesdienst
in der Sylvestrikirche; Kurprediger F. Klein, Pfrn. K. Schenk

Sonntag, 12.08.18
10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst für Groß und Klein zum Schuljahresbeginn mit Taufe in der Johanniskirche; Pfrn. Dr. H. Liebold, Gemeindepädagogin M. Beutel

Freitag 17.08.18
11:25 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der Diesterweggrundschule; Pfrn. Dr. H. Liebold und Team

Sonntag, 19.08.18
10:00 Uhr Morgengebet in der Johanniskirche, anschließend ab **11:00 Uhr** Orgelbrunch; Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 26.08.18
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanniskirche; Pfrn. Dr. H. Liebold

Mittwoch, 29.08.18
19:30 Uhr Nacht der Lichter

in der Johanniskirche, abendliche Andacht im Kerzenschein mit Gesängen aus Taizé

REGELMÄSSIG

dienstags (außer in den Ferien)
15:00 Uhr Christenlehre Klasse 1–4 »die Bibelentdecker«; Haus Gadenstedt // **16:00 Uhr** Christenlehre Klasse 1–4 »die Bibelmaus«, Haus Gadenstedt

mittwochs
17:00 Uhr Konfirmanden Klasse 7 (22.08.) // Konfirmanden Klasse 8 (29.08.)
19:15 Uhr Jugendkreis ab Klasse 9

Donnerstags
16:15 Uhr Kinderchor im Haus Gadenstedt // **19:00 Uhr** Kirchenchor im Martin-Luther-Saal

BAUWAGEN

dienstags und mittwochs
von **15:00 – 18:00 Uhr** auf der Wiese hinter dem Dänischen Bettenlager

OFFENE KIRCHE

Dienstag bis Samstag
10:00 – 12:00 Uhr und **15:00 – 17:00 Uhr**

Sonntag
11:00 – 12:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 15.08.18
14:30 Uhr Gesellige Tänze für Senioren im Martin-Luther-Saal; Gertraud Damm

Mittwoch, 22.08.18
Mitgehen am Mittwoch-zu Gast am Bauwagen

Montag, 27.08.18
16:00 Uhr Café International im Martin-Luther-Saal

Freitag, 31.08.18
19:00 Uhr Freitagsskizzen in der Sakristei der Sylvestrikirche

**GOTTESDIENSTE
IN SENIORENHEIMEN**

Samstag, 11./25.08.18
15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim »Sonneck-Harzfriede«, Nöschenröder Straße 48, Wernigerode

Dienstag, 14.08.18
15:45 Uhr, SZ Burgbreite

Mittwoch, 22.08.18
14:30 Uhr Gemeindegottesdienst im Saal des Seniorenheimes »Sonneck-Harzfriede«, Nöschenröder Straße 48, Wernigerode

Donnerstag, 23. August 2018
15:00 Uhr, SZ Stadtfeld

**SELBSTSTÄNDIGE
EV.-LUTH. KIRCHE**

Lindenbergstraße 23
www.selk-wernigerode.
homepage.t-online.de

GOTTESDIENST

Sonntag, 05.08.18
10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Sonntag, 19.08.18
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 09.09.18
11:00 Uhr Predigtgottesdienst

Sonntag, 23.09.18
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**NEUAPOSTOLISCHE
KIRCHE WERNIGERODE**

Lüttgenfeldstraße 3b
www.nak-wernigerode.de

GOTTESDIENSTE

mittwochs
um **20:00 Uhr**
01.08./08.08./15.08./22.08./29.08.

sonntags
um **10:00 Uhr**
05.08./12.08./19.08./26.08.
Außerhalb der Ferien bieten wir zeitgleich Kinderunterricht in verschiedenen Altersgruppen an.

CHORARBEIT

Proben des Kinderchores
jeden Sonntag
Proben des Gemeindechores
jeden Montag um **19:30 Uhr**
(ab 13.08.2018)

TERMINE

Dienstag, 07.08.18
19:30 Uhr Andacht in der Kapelle der Teufelsbad-Fachklinik

Sonntag, 12.08.18
10:00 Uhr Religions- und Konfirmandenunterricht

Samstag, 18.08.18
10:00 Uhr Gemeindefest

Freitag, 24.08.18 bis Sonntag, 26.08.18

Kinderchor- und -orchesterwochenende in der Jugendherberge Wernigerode

Sonntag, 26.08.18
16:00 Uhr Konzert

**EV. KIRCHENGEMEINDE
ST. SYLVESTRI/LIEBFRAUEN**

Oberpfarrkirchhof
www.sylvestri-liebfrauen-wernigerode.de

**GOTTESDIENST UND
KINDERGOTTESDIENST**

Sonntag, 05.08.18
10:00 Uhr Stadtgottesdienst

mit Abendmahl, St. Sylvestrikirche
Verabschiedung Pfarrer Klein
Freitag, 10.08.18
18:00 Uhr Schulanfänger-Gottesdienst, Christuskirche

Sonntag, 12.08.18
10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst zum Schuljahresbeginn, St. Johanniskirche

Sonntag, 19.08.18
10:00 Uhr Stadtandacht, St. Johanniskirche
11:00 Uhr Orgelbrunch

Sonntag, 26.08.18
10:00 Uhr Gottesdienst, St. Sylvestrikirche

REGELMÄSSIG

Montag, 27.08.18
16:00 Uhr Teenie-Kirche (5. u. 6. Klasse), ev. Jugendzentrum

Dienstag, 14.08.18
17:00 Uhr Christenlehre
Start ins neue Schuljahr für alle Kinder der 1. – 6. Klasse
St. Sylvestrikirche mit anschließendem Grillen im Gemeindegarten

Mittwoch, 15.08.18
16:30 Uhr Konfirmanden, 8. Klasse – Start ins neue Schuljahr, Ev. Jugendzentrum, Bachstr. 40

Mittwoch, 22.08.18
16:30 Uhr Konfirmanden, 7. Klasse – Start ins neue Schuljahr, Pfarrhaus Christusgemeinde, Friedrichstr. 62

freitags (außer in den Ferien)
18:00 Uhr Junge Gemeinde ab 8. Klasse, ev. Jugendzentrum

samstags, 04.08. / 11.08. / 18.08. / 25.08.18
18:00 Uhr Wochenschlussandacht, Theobaldikapelle

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 08.08.18
14:30 Uhr Frauenhilfe, Haus Gadenstedt

Montag, 13.08.18
19:30 Uhr Kindergottesdienstkreis, Pfarrhaus

Mittwoch, 15.08.18
14:30 Uhr Gesellige Tänze, Luthersaal // **15:00 Uhr** Handarbeitskreis, Haus Gadenstedt

Montag, 20.08.18
19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+, Haus Gadenstedt

Mittwoch, 22.08.18
14:30 Uhr Gemeindegottesdienst, APH »Harzfrieden«

Montag, 27.08.18
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus

Mittwoch, 29.08.18
18:00 Uhr Besuchsdienstkreis, Pfarrhaus

**EV. JUGENDBEGEG-
NUNGSZENTRUM**

Joh.-Seb.-Bach-Str. 40
joern.bischoff@arcor.de

ÖFFNUNGSZEITEN

montags 12:00 – 18:00 Uhr
dienstags 12:00 – 18:00 Uhr
mittwochs 12:00 – 20:00 Uhr
donnerstags 12:00 – 20:00 Uhr
freitags 12:00 – 22:00 Uhr
Junge Gemeinde ab 18:00 Uhr

ÖKUMENE – EINE KIRCHE**VERANSTALTUNGEN**

Montag, 06.08.18
19:00 Uhr Friedensgebet, Sylvestrikirche

Dienstag, 07.08.18
09:30 Uhr Ökumenisches Frauengebet, Gemeindegarten der Georgikapelle, Ilseburger Str. 9

HARZER TAFEL

Donnerstag, 02.08., 16.08. und 30.08.18
ab **10:00 Uhr** St. Sylvestrikirche, Seiteneingang

KIRCHENMUSIK

www.kirchenmusik-wernigerode.de

REGELMÄSSIG

montags
19:30 Uhr Flötenensemble, Haus Gadenstedt

dienstags
19:30 Uhr Kantorei, Luthersaal

donnerstags
19:00 Uhr Kirchenchor, Haus Gadenstedt

freitags
18:00 Uhr Ökumenischer Bläserkreis, Haus Gadenstedt

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 19.08.18
11:00 Uhr Orgelbrunch »Chorallusion«, Konzert für Orgel und zwei Hände voller Saxophone und Klarinetten mit Liedern aus dem Evangelischen Gesangbuch, Karten (10€/8€ zzgl. 5 € für Bruchteilnahme) an der Tageskasse, Johanniskirche
Änderungen vorbehalten

Garantiert trockene Wände in Keller oder Wohnbereich in Sachsen-Anhalt – mit 25 Jahren BKM.MANNESMANN Garantie



Zuverlässig, kompetent und preiswert – BKM.MANNESMANN in Sachsen-Anhalt

DURCH Feuchtigkeit in Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen, Salpeter und Abplatzungen, die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Gesundheitliche Folgen sind nicht auszuschließen. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.



Schreiben Sie mir gern unter kontakt@bkm-mannesmann.de
(Bianca van Deuverden, Leiterin Schadensanalyse)

Nutzen Sie als Hausbesitzer unseren Service der kostenlosen Schadensanalyse.

Dieser Service ist für Hausbesitzer kostenlos, ob es anschließend zum Auftrag kommt oder nicht. Unser Tipp: Preise und Angebote vergleichen lohnt sich!

Die BKM.MANNESMANN AG stellt ihre Abdichtungsprodukte selbst in Deutschland her und deren Wirksamkeit wurde von der staatlichen Materialprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen bestätigt.

Unsere regionalen Ansprechpartner sind überall vor Ort für Sie da.

Zentrale gebührenfreie Rufnummer für kostenlose Schadensanalysen:

 **0800 8 55 66 77**



Garantiert trockene Wände
Hauptstraße 42 • 24969 Großenwiehe
Tel.: 0800-8 55 66 77 • www.abdichtung-ost.de



Fotos vorher/nachher: typisches Schadensbild im Keller



Wir lassen Sie nicht hängen!

Strom  Fernwärme  Trinkwasser  Erdgas 

Jetzt Zuschuss sichern und bares Geld sparen!

Müssen Sie gerade Ihre Heizungsanlage modernisieren? Sind Sie auf der Suche nach der passenden Wärmeversorgung für Ihr neues Haus? Oder möchten Sie auf umweltschonende Fahrzeuge umsteigen? Die Stadtwerke Wernigerode unterstützen Sie dabei.

Heizen mit Erdgas oder Fernwärme ist nicht nur gut für's Klima, sondern auch für den Geldbeutel.

Bei den Stadtwerken können Sie sich jetzt einen finanziellen Zuschuss für den Umbau Ihrer Heizungsanlage sichern. Kommt bei Ihrem Hausbau zudem Solarthermie zum Einsatz, gibt es eine Extra-Prämie obendrauf.

Auch die Anschaffung eines Erdgasfahrzeuges oder E-Bikes wird von den Stadtwerken bezuschusst. Wollen Sie mehr erfahren? Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.